

IMMENDINGEN

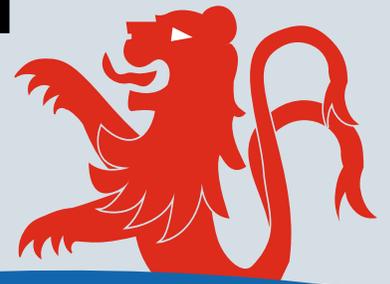
Mitteilungsblatt

www.immendingen.de

Diese Ausgabe erscheint auch online

Nummer 40

Freitag, 04. Oktober 2024



„Der Herbst ist der
Frühling des Winters.“

– Henri de Toulouse-Lautrec

Der Herbst hat begonnen

Mit dem Herbst hält eine ganz besondere Atmosphäre Einzug in Immendingen: Die Tage werden kürzer, die Luft kühler, und die Wälder erstrahlen in warmen, bunten Farben.

Zeit und Gelegenheit, bei diesem hervorragenden Wanderwetter noch einmal die Touren rund um Immendingen und unsere fünf Ortschaften zu erkunden. Zum Beispiel auf dem Premiumwanderweg „Donauversinkung“. Auf diesem Weg lässt sich die faszinierende Natur in Immendingen erleben, während die herbstlich gefärbten Wälder zu entspannten Wanderungen einladen. Diese Tour bietet zu jeder Jahreszeit ein besonderes Erlebnis.

Weitere landschaftlich reizvolle Touren, von leichten Spaziergängen bis hin zu anspruchsvollen Routen, finden Sie auf der Gemeindehomepage: <https://www.immendingen.de/startseite/erleben/spazier-+und+wanderwege.html>

Die Gemeindeverwaltung
wünscht Ihnen einen schönen Herbst!



WICHTIGE RUFNUMMERN DER GEMEINDE



NOTRUF

Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizei Notruf	110
Polizei-posten Immendingen	07462 9464-0
Sprechzeiten:	
Mo.- Fr. 7:30-16:30 Uhr	
Nach Dienstschluss, Polizeidirektion Tutt.	07461 941-0
Stromversorgung	
Für Immendingen und die Ortschaften Hattingen, Hintschingen, Mauenheim und Zimmern gilt:	
Energiedienst Netze GmbH	
- Service-Nummer	07623 92-1800
- Störungs-Nummer	07623 92-1818
Für die Ortschaft Ippingen gilt folgende Telefonnummer:	
- EnBW Kundenservice GmbH	0800 9999966
Gasversorgung	
Badenova AG + Co. KG, Unter Haßlen 1, Tuttlingen	
	07462 9444-0
Service u. Auskünfte	0800 2838485
Störungs- u. Notdienst	0800 2767767
Verbandsklär-anlage Immendingen-Geisingen	6433
Rufbereitschaft	0170 8603740
Wasserwerk Immendingen	
Rufbereitschaft	0173 3422305

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Der ärztliche Bereitschaftsdienst wird über eine Bandansage mitgeteilt bzw. durch die Rettungsleitstelle koordiniert.

Hierfür gilt folgende Telefon-Nr.: 116 117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **116 117 oder docdirekt.de**

Öffnungszeiten Notfallpraxis am Klinikum Tuttlingen:

Montag, Dienstag u. Donnerstag 19:00 bis 21:00 Uhr
Mittwoch und Freitag 18:00 bis 21:00 Uhr
An Samstagen, Sonn- und Feiertagen 10:00 bis 18:00 Uhr

DRK-Rettungsdienst: (ohne Vorwahl) 112

Zahnarzt

Der zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfragen unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01803 222555-20

Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen

(1. OG. Hauptgebäude):

Sa., So. u. Feiertag von 9 bis 21 Uhr ohne Voranmeldung.

Giftnotrufzentrale Freiburg 0761 19240

APOTHEKEN

5. Oktober 2024	St. Anna-Apotheke Fridingen, Michael-Diessel-Str. 4, Fridingen an der Donau, Tel. 07463 413
6. Oktober 2024	Rathaus-Apotheke Tuttlingen, Rathausstraße 2 Tuttlingen, Tel. 07461 94680

Die Bereitschafts-apotheke ist jeweils ab 8:30 Uhr für 24 Stunden geöffnet. Tagesaktuelle Notdienst-Informationen auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg: <http://lak-bw.notdienst-portal.de/> oder kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833.

HILFSDIENSTE

Sozialstation „St. Beatrix“ Geisingen

Ambulante Kranken- u. Altenpfl., Hauswirtsch., Tagespfl., betr. Wohnen Geisingen, Hauptstr. 68 Tel. 07704 922330

AKA-Team GmbH - Ambulante Kranken- u. Altenpflege, Hauswirtschaft u.v.m.

Immendingen, Schwarzwaldstraße 48 **07462 8035**

Caritasverband SBK e.V.,

Sozialberatung & Schwangerschaftsberatung

Termine in Geisingen: Tel. 07721 9218364
oder sandra.muench@caritas-sbk.de

Telefonseelsorge 0800 1110111

Krebsinformationsdienst 0800 4203040

kostenfrei, tägl. von 8 – 20 Uhr

Frauenhaus Tuttlingen 07461 2066

Elias-Schrenk mobil: Ambulante Pflege und Tagespflege

Schlossplatz 7, 78194 Immendingen 07462 / 5793060

BÜRGERMEISTERAMT IMMENDINGEN

Internet: <http://www.immendingen.de>

E-Mail: gemeindeverwaltung@immendingen.de

Telefonnummern der Gemeindeverwaltung

(Vorwahl 07462)

Zentrale	24-0
Telefax	24-224
Bürgerservice	24-228
Bürgermeister-Vorzimmer	24-242
Hauptamt	24-221
Standesamt/Friedhofsverwaltung/Rentenanträge	24-225
Finanzverwaltung	24-231
Gemeindekasse	24-235
Ortsbauamt	24-261

Gemeindebücherei Immendingen,

Hindenburgstraße 2

Öffnungszeiten: donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr

Schulen

Reischachschule Immendingen -	
Realschule und Werkrealschule	24-272
Schlossschule-Grundschule	24-276
Förderschule	1730

Jugendhilfe unter einem Dach und Schule des Lebens 924639

Schulsozialarbeiterin Ann Katrin Schilling, Mobil: 0172 8016355

E-Mail: a.schilling-gvv@gmx.de

Jugendreferat

Jugendreferent Wolfgang Weber, Mobil: 0174 6945355

E-Mail: Jugendreferat-gvv@gmx.de

Kindergärten

Kindertagesstätte Im Donaupark, Immendingen	9479460
St. Josef, Immendingen	1525
St. Bernhard, Hattingen	6748
Sonnenstrahl, Ippingen	07706 5350

UMWELTBÜRGERINFO

Telefonische Auskünfte erteilt die Abfallberatung beim Landratsamt unter der Telefon-Nr.: 07461 926-3400

BIOTONNEN-Leerung (2-wöchentlich)

14.10.2024 in Immendingen und allen Ortschaften

RESTMÜLLTONNEN-Leerung

(grauer und blauer Deckel – alle 4 Wochen)

21.10.2024 in Immendingen und allen Ortschaften

WERTSTOFF-TONNEN-Leerung (alle 4 Wochen)

18.10.2024 in Immendingen und allen Ortschaften

PAPIERTONNEN-Leerung (alle 4 Wochen)

07.10.2024 in Immendingen und allen Ortschaften

WERTSTOFF-Container-Leerung (1100 l-Container)

18.10.2024 in Immendingen und allen Ortschaften

RESTMÜLLTONNEN-Leerung

(grüne Deckel – alle 8 Wochen)

21.10.2024 in Immendingen und allen Ortschaften

WINDELTONNEN

07.10.2024 in Immendingen und allen Ortschaften

WERTSTOFFHÖFE – Sommeröffnungszeiten

Geisingen:

Montag 15:00 Uhr - 19:00 Uhr

Donnerstag 15:00 Uhr - 19:00 Uhr

Samstag 14:00 – 17:00 Uhr

Tuttlingen:

Montag bis Freitag 12:00 – 17:30 Uhr

Samstag 09:00 – 12:00 Uhr

Die Leerung der Tonnen sowie die Abfuhr von Sperrmüll beginnen generell um 06:00

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



AUSSCHREIBUNG

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Mauenheim

Flst. Nr.: 2518, 2701, 2770, 2773, 397, 407, 402, Fläche: 41242 m², Nutzung: Landwirtschafts- und Waldfläche

Gemarkung: Hattingen

Flst. Nr.: 3263, Fläche: 1719 m², Nutzung: Landwirtschaftsfläche

Aufstockungsbedürftige **Landwirte** können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landwirtschaftsamt, Postfach 4453, 78509 Tuttlingen bis zum **11.10.2024** schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben:

3170 GV-2024-0122.

Der Kaminfeger kommt

Messung der Feuerungsanlagen

Die nach der 1. Bundesimmissionsschutzverordnung jährlich vorgeschriebene Messung an Öl- und Gas-Feuerungsanlagen werde ich in **Hintschingen ab 2. Oktober 2024** und in den darauffolgenden Tagen durchführen.

Hinweis

Diesen Termin gebe ich Ihnen deshalb bekannt, damit Sie eventuell erforderliche Wartungsarbeiten an Ihrer Feuerungsanlage **rechtzeitig** veranlassen können.

Schornsteinfegerbetrieb Uwe Fröhlin,

Brühlstraße 1, Auldingen,

Telefon 07708 97970, Fax 07708 91979

AMTLICHE NACHRICHTEN



Wer möchte am diesjährigen Immendinger Weihnachtsmarkt teilnehmen?

Die Vorbereitungen zur Organisation des diesjährigen Weihnachtsmarktes in Immendingen, welcher am 1. Adventswochenende, somit am 30. November und 1. Dezember 2024, stattfinden wird, haben begonnen.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem letzten Jahr sind zu einer Vorbesprechung am

Mittwoch, 06.11.2024, um 19:00 Uhr

in den Ratskeller des Immendinger Rathauses

herzlich eingeladen. Ihnen geht auch eine persönliche Einladung zu. Weitere Vereine, Organisationen oder auch Privatpersonen, die sich eine Beiteilung am atmosphärischen Weihnachtsmarkt vor dem Oberen Schloss vorstellen können, sei es in Form eines Beitrags zum Rahmenprogramm auf der Naturbühne oder mit einem eigenen Stand, sind ebenfalls herzlich zu dem genannten Abendtermin eingeladen.

Anmeldeschluss bezüglich der Teilnahme beim diesjährigen Immendinger Weihnachtsmarkt ist Freitag, der 25.10.2024.

Fragen, die zuvor aufkommen, können an das Hauptamt der Gemeindeverwaltung gerichtet werden, Tel. 07462 24-0 oder per E-Mail: hauptamt@immendingen.de

Donauhallen-Parkplatz gesperrt

Auch im neuen Schuljahr findet eine Radfahrausbildung für Schülerinnen und Schüler der Schlossschule statt, die von Beamten des Polizeireviers Tuttlingen auf dem Parkplatz der Donauhalle in der Bachzimmerer Straße durchgeführt wird. Aus diesem Grund muss der Parkplatz an folgenden Tagen gesperrt werden:

Jeweils mittwochs, 16.10./23.10./06.11. und 13.11.2024.

Um Beachtung wird gebeten, vielen Dank.

Verzögerung Ersatzneubau Brücke in der Blumenstraße

Der Ersatzneubau der Brücke in der Blumenstraße war im Zeitraum von Mai – August 2024 geplant. Aufgrund der Witterung und den hohen Wasserständen im Weisenbach im Frühjahr konnte mit der Maßnahme erst später als geplant begonnen werden. Aktuell bestehen Lieferschwierigkeiten einzelner Bauteile, was eine weitere Verzögerung verursacht. Neuer Fertigstellungstermin ist auf Ende November 2024 geplant.

Für weitere Behinderungen und Einschränkungen bitten wir um Ihr Verständnis.

Die Gemeinde Immendingen ist auf der Suche nach Wohnraum für Geflüchtete

Die Aufnahme und Unterbringung von Geflüchteten bleibt weiterhin eine große Herausforderung. Auch die Gemeinde Immendingen wird in den nächsten Monaten weitere Geflüchtete aufnehmen und ist daher auf der Suche nach geeignetem Wohnraum.

Die Gemeindeverwaltung ruft Eigentümer leerstehender Wohnungen oder Häuser dazu auf, sich zu melden, wenn sie bereit sind, Wohnraum an die Gemeinde Immendingen zur Unterbringung von Geflüchteten zu vermieten. Sie können direkt mit der Gemeindeverwaltung einen Mietvertrag abschließen, und die Verwaltung übernimmt dann die Untervermietung. **In diesem Fall übernimmt die Gemeinde Immendingen die Verantwortung für alle Mieterpflichten, einschließlich der Mietzahlungen und der Abrechnung der Nebenkosten.**

Alternativ können Wohnungen auch direkt an Flüchtlingsfamilien vermietet werden, die vom Landkreis durch Sozialarbeiter betreut werden.

Sollten Sie freien Wohnraum haben und diesen vermieten wollen, kontaktieren Sie bitte Herrn Hauptamtsleiter Mark Löffler unter der Telefonnummer 07462 24-220 oder per E-Mail an mark.loeffler@immendingen.de.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 20. Oktober bis 24. November 2024

Gemeinsam für den Frieden.

**Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Bezirksverband
Südbaden-Südwürttemberg**

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 20. Oktober bis 24. November 2024

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. bittet um Ihre Spende für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland und die Jugendarbeit

Krieg in Europa und im Nahen Osten, Meldungen von Toten, Verletzten und Vermissten zeigen uns die ganzen Grausamkeiten, die Menschen sich sinnlos antun können. Das Motto des Volksbundes „Gemeinsam für den Frieden“ scheint ungehört zu verhallen. Die Folgen für uns alle sind unübersehbar und direkt spürbar.

Frieden ist nicht selbstverständlich! Darum wird der Volksbund in seiner Arbeit nicht nachlassen – nicht bei der Suche nach den Vermissten der Weltkriege, nicht bei der Pflege der Gräber, nicht beim Gedenken an alle Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft und vor allem nicht bei der Jugend- und Bildungsarbeit.

Im letzten Jahr haben wir den einmillionsten Kriegstoten im Osten, in Litauen, geborgen. Der Sanitätsgefreite aus Sachsen-Anhalt starb 1944 im Raum Kelmé. Er wurde nur 31 Jahre alt. Dies treibt uns an, die vielen Suchanfragen ungeklärter Schicksale zu beantworten und zu klären.

Vergangenes wird gegenwärtig und damit erneut und immer wieder in den aktuellen Fokus gerückt. Unsere humanitäre Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge ist aktive Friedensarbeit!



Das Vermächtnis aller Kriegstoten, der gefallenen Soldaten und der zivilen Opfer ist und bleibt die richtige und wichtige Mahnung vor jeder Kriegsgefahr.

Bitte unterstützen Sie unsere vielfältige und wichtige Aufgabe und spenden Sie bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung oder überweisen Sie auf folgendes Konto:

Bankverbindung: Sparkasse Bodensee
IBAN: DE81 6905 0001 0000 0122 52

Setzen Sie ein Zeichen und tragen Sie so direkt zur Friedensarbeit bei – Herzlichen Dank!

Guido Wolf MdL Vorsitzender des Landesverbandes Baden-Württemberg	Frank Hämmerle Vorsitzender des Bezirksverbandes Südbaden-Südwestfalen
--	---

Heimisches Gehölz: Grundvoraussetzung für artenreiche Lebensgemeinschaften - Katalog mit gebietseigenem Gehölz von LUBW erstellt

Baden-Württemberg/Karlsruhe. Kommunen und Straßenmeistereien sind gesetzlich angehalten, in der freien Natur nur noch gebietseigene Gehölze zu pflanzen. Das gilt auch für private Grundstücke außerhalb der Kommunen. Heimisches Gehölz schützt und ermöglicht artenreiche Lebensgemeinschaften. Die LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg unterstützt bei der Auswahl von standortgerechtem Pflanzgut mit der nun veröffentlichten Publikation: „Gebiets-eigene Gehölze in Baden-Württemberg – Vorkommensgebiete, Erntebestände und Empfehlungen zu geeigneten Arten.“

Gesetzliche Grundlagen legen den Rahmen

Der Schutz Gebiets-eigener Gehölze wurde im März 2020 durch § 40 Abs. 1 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) verbessert. Nach Ablauf einer zehnjährigen Übergangsfrist darf in der freien Natur genehmigungsfrei nur noch sogenanntes gebietseigenes Pflanzgut ausgebracht werden. Eine Ausnahme gilt für den Anbau von Pflanzen in der Land- und Forstwirtschaft (§ 40 Abs. 1 S. 4 Nr. 1 BNatSchG). Gebietseigen bedeutet, dass die genetische Herkunft des Pflanzmaterials im selben Vorkommensgebiet der Pflanzung liegt.

Ziel: Schutz von Lebensgemeinschaften

„Eine gezielte Auswahl von standort- und naturraumtypischen Gehölzen wirkt der fachsprachlichen ‚Florenverfälschung‘ entgegen, also der unerwünschten Veränderung der Pflanzenwelt durch das Anpflanzen gebietsfremder Arten“, erläutert Dr. Ulrich Maurer, Präsident der LUBW. „Typische regionale Artengemeinschaften in Feldgehölzen, Gebüsch und Feldhecken werden mit dieser Maßnahme geschützt. So werden die Eigenarten unserer facettenreichen Landschaft, Lebensräume und Lebensgemeinschaften erhalten.“

LUBW-Broschüre listet Gehölz gebietsscharf auf

Die LUBW-Broschüre stellt prinzipiell geeignete Gehölzarten für Baden-Württemberg in Kurzporträts vor. Ergänzend sind für jede Gemeinde und Stadt die Baum- und Straucharten aufgelistet, die entsprechend dem naturräumlichen Potenzial gepflanzt werden können.

Alle können mithelfen, heimische Arten zu stärken

„Für Gartenbesitzerinnen und -besitzer, die Verantwortung für heimische Arten übernehmen möchten, ist die Broschüre genauso ein wertvoller Wegweiser, wie für Baumschulen, die geeignete Gehölze für ihre Region anbieten möchten. Auch landwirtschaftliche oder forstliche Betriebe, die heimische Arten in ihren Feld- und Waldhecken stärken wollen, finden hier Hinweise für ihre Region“, ergänzt Maurer. Zudem unterstützt eine an die Boden- und Standortverhältnisse angepasste Artenauswahl den Pflanzenerfolg.

Wurde eine Gehölzart nicht standortgerecht ausgewählt, zeigen sich die negativen Folgen rasch: Die Pflanzen wachsen schlecht an, kümmern, benötigen einen hohen Pflegeaufwand oder sterben ab. So ist es beispielsweise nicht sinnvoll, eine Gehölzart trockener basenreicher Böden wie die Elsbeere auf einem bodensauren, feuchten Standort zu pflanzen.

Wertholz- und Wildobstwiesen als Alternative zu Streuobstbeständen

In zahlreichen Gemeinden können die pflegeintensiven Streuobstwiesen nicht mehr ausreichend gepflegt werden. Sie sind jedoch Kleinode der Artenvielfalt. Ihr Rückgang ist ein herber Verlust für die Biodiversität. Die Broschüre stellt Wertholz- und Wildobstwiesen als Alternativen vor.

Gebietsfremde Arten und ihre Folgen

Gebietsfremde Arten sind Pflanzen oder Tiere, die in einer bestimmten Gegend ursprünglich nicht vorkommen. Oder sie wurden vor weniger als 100 Jahren dort eingeführt. Ein Beispiel ist der wollige Schneeball. Er wächst häufig auf trockenen Böden im Süden von Baden-Württemberg. Im Nordosten gibt es ihn aber nur selten, obwohl dort ähnliche Standorte vorkommen.

In der Vergangenheit haben falsche Pflanzungen ursprüngliche Gemeinschaften stark verändert. Ein Beispiel dafür ist die Spätblühende Traubenkirsche, sie stammt ursprünglich aus Nordamerika. Sie hat das Ökosystem unserer Auen stark beeinflusst. Diese Pflanze ist so konkurrenzstark, dass sie gebietsansässige Pflanzen wie die heimische Traubenkirsche oder junge Eichen verdrängt. Das hatte Auswirkung auf die biologische Vielfalt, Leistungs- und Regenerationsfähigkeit der Auenlandschaft. Zahlreiche Insektenarten sind auf die heimische Traubenkirsche und Eichen angewiesen.

Die Zeit lässt sich nicht zurückdrehen, für die Zukunft ist gesorgt

Mit nicht standortgerechten Pflanzungen können die im Bundesnaturschutzgesetz des § 1 Abs. 1 festgelegten Schutzziele nicht erreicht werden: Erhalten der biologischen Vielfalt, Leistungs- und Funktionsfähigkeit inklusive der Regenerationsfähigkeit der Naturgüter sowie Vielfalt und Eigenart von Natur und Landschaft.

Im Verbund mit der neuen Gesetzeslage helfen die Zusammenstellungen der neuen LUBW-Broschüre, die Fehler der Vergangenheit nicht zu wiederholen. Alles in allem ist sie ein wichtiger Baustein für den Biodiversitätsschutz.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle der LUBW.

Telefon: +49(0)721/5600-1387

E-Mail: pressestelle@lubw.bwl.de

Internet:

<https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/presseservice>

LANDKREIS TUTTLINGEN



Anne Kathrin Hotz ist neue Finanzdezernentin

Das Landratsamt Tuttlingen hat erstmals eine Finanzdezernentin: Zum 1. Oktober 2024 hat Anne Kathrin Hotz die Leitung des Dezernats für Finanzen und zentralen Service angetreten. Bei der Wahl durch den Kreistag hat sie sich in einem starken Bewerberfeld durchgesetzt. Sie folgt auf Alexander Hersam, der zum 1. Juli 2024 eine neue Stelle außerhalb des Landratsamts übernommen hat. Die Leitung des Dezernats für Finanzen und zentralen Service umfasst die Kämmerei, das Hauptamt, das Amt für Hochbau und Gebäudemanagement sowie das Organisationsamt.

Die 35-jährige Sigmaringerin wurde in Heidelberg geboren und hat nach einer Ausbildung zur Kauffrau für Bürokommunikation das Studium Bachelor of Arts Public Management an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl absolviert. Nach verschiedenen Stationen in den Finanzverwaltungen des Landratsamts Rastatt und der Stadt Offenburg sowie im Gutachterausschuss der Stadt Sigmaringen war sie seit August 2022 Sachgebietsleiterin und stellvertretende Amtsleiterin der Kämmerei im Landratsamt Tuttlingen. Zu ihren Aufgaben gehörten bisher u. a. die Haushaltsplanung und -bewirtschaftung, das Finanzcontrolling, die Gebührenkalkulation oder auch Steuerangelegenheiten.

Landrat Stefan Bär begrüßte Anne Kathrin Hotz zu ihrem Dienstantritt und wünschte ihr gutes Gelingen für ihre neue Aufgabe und alle kommenden Herausforderungen. „Durch ihre bisherigen beruflichen Stationen verfügt Anne Kathrin Hotz sowohl über Leitungs- und Führungserfahrung in der

öffentlichen Verwaltung als auch über fundierte finanzwirtschaftliche Fachkenntnisse, insbesondere im öffentlichen Haushaltsrecht. Nicht nur aufgrund der Bewirtschaftung des Kreishaushalts mit einem Volumen von rund 280 Mio. Euro, sondern auch aufgrund der großen Verantwortung für anstehende Vorhaben und Herausforderungen in den Bereichen Digitalisierung, Schulinfrastruktur, Personal oder Liegenschaften ist die Leitung des Dezernats eine Schlüsselposition innerhalb der Landkreisverwaltung. Ich freue mich sehr, dass wir dafür mit Anne Kathrin Hotz eine sehr engagierte und kompetente Persönlichkeit gewinnen konnten“, betonte der Landrat.



Foto: Landratsamt Tuttlingen

Frauenwirtschaftstag in Tuttlingen

Zukunft durch Zugewanderte: Best Practices zur Integration ins Unternehmen Tuttlingen. Drei Unternehmen stellen im Rahmen der Frauenwirtschaftstage am Freitag, den 18. Oktober, von 15 bis 17.30 Uhr im Landratsamt Tuttlingen ihr Vorgehen zur Integration und Bindung von Zugewanderten vor.

Das Thema des Podiumsgesprächs lautet „Zukunft durch Zugewanderte: Best Practices zur Integration ins Unternehmen“. Das Klinikum Landkreis Tuttlingen, Hofgut Hohenkarpfen und Storz & Bickel GmbH stellen praxisnahe Ansätze gelungener Integration vor. Zudem berichten Zugewanderte selbst von ihren Erfahrungen und Bedürfnissen, um eine erfolgreiche Eingliederung in Team und Unternehmen zu sichern. Die Teilnehmenden können sich mit anderen engagierten Menschen, Arbeitsinteressierten, Personalverantwortlichen und Beratenden vernetzen. Anmeldung bis 10. Oktober unter <https://eveeno.com/fwt-tut>
Die Veranstaltung wird im Landratsamt Tuttlingen, Bahnhofstr. 100, Gebäude B, Konferenzräume 1. OG. und parallel online durchgeführt.

Mit dabei sind: Welcomecenter Schwarzwald-Baar-Heuberg, Amt für Aufenthalt und Integration sowie Ausländeramt des Landkreises Tuttlingen, Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen, Hochschule Furtwangen, Kommunales Jobcenter des Landkreises Tuttlingen, Regionalbüro für berufliche Fortbildung Schwarzwald-Baar-Heuberg und Verein Deutscher Ingenieure.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Immendingen mit den Ortsteilen Hattingen, Hintschingen, Ippingen, Mauenheim und Zimmern.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeindeverwaltung Immendingen mit den Ortsteilen:

Bürgermeister Manuel Stärk, Schlossplatz 2, 78194 Immendingen, oder sein/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de



Klinikum Landkreis Tuttlingen

Weitere Ärztin für die Kinderarztpraxis im MVZ

Die Kinderarztpraxis in Spaichingen hat eine weitere Ärztin. Frau Anastasiia Lazarenko hat vor wenigen Tagen die Berufserlaubnis zur Ausübung der ärztlichen Tätigkeiten erhalten. Nachdem das Regierungspräsidium die Erlaubnis erteilt hatte, konnte nun auch die Kassenärztliche Vereinigung die Zustimmung für die Tätigkeit als Ärztin erteilen.

Die erfahrene Ärztin arbeitete vor der Tätigkeit im MVZ Spaichingen als Kinderärztin in einer Kinderklinik in Kiew, wo sie unter anderem auch die ärztliche Leiterin der Aufnahmestation war. Frau Lazarenko ist verheiratet und hat einen Sohn. Unter der Leitung von Frau Lama Khamis unterstützt Frau Lazarenko damit ab sofort die im MVZ tätigen Kinderärztinnen. Das nächste Ziel von Frau Lazarenko ist nun die Anerkennung bzw. das Erlangen des Facharztstitels in Deutschland.

Begleitet wird sie dabei ganz besonders von Frau Lama Khamis, die vor Kurzem die Weiterbildungsbefugnis zur Facharztweiterbildung in der Kinder- und Jugendmedizin erhielt. Die Leiterin der Kinderarztpraxis erhielt damit die Berechtigung von der Ärztekammer Südbaden, angehende Kinderärzte anzuleiten und auszubilden.



Geschäftsführer Dr. Sebastian Freytag, Anastasiia Lazarenko, Lama Khamis, Personaldirektor Oliver Butsch

Foto: Klinikum Landkreis Tuttlingen GmbH

Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Kreissenientag im Freilichtmuseum

Kreissenientenrat lädt alle Senioren zu einem unterhaltamen Nachmittag ein
Der Kreissenientag 2024 findet im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck statt. Am Mittwoch, 9. Oktober, ab 14 Uhr sind alle Seniorinnen und Senioren im Landkreis bei freiem Eintritt ins Festzelt auf dem Museumsgelände eingeladen. Ein buntes Programm mit Bewirtung soll für einige vergnügliche Stunden sorgen.

„Es freut uns sehr, dass wir dieses Jahr im Freilichtmuseum zu Gast sind“, erklärt Anton Stier, Vorsitzender des Kreissenientenrats. Ein besonderer Dank gehe auch an den DRK-Kreisverband Tuttlingen, der die Veranstaltung organisatorisch betreut.

Die Senioren können sich auf Blasmusik der Werkskapelle Karl Storz unter Leitung von Markus Kupferschmid, Bewirtung sowie eine kleine Zeitreise freuen. Das DRK wird sich vorstellen und einzelne Dienste präsentieren. Das Team des Freilichtmuseums um Museumsleiter Dr. Jochen Schicht stimmt auf unterhaltsame Art und Weise auf das Jahresthema 2025 ein: „100 Jahre Kaufhaus Pfeiffer“. Es geht um Einkaufen und Waren anno dazumal auf dem Dorf.

Anton Stier empfiehlt witterungsfeste Kleidung und entsprechendes Schuhwerk. Alle Senioren erhalten ab 13 Uhr freien Eintritt, werden jedoch an der Museumskasse gezählt. Die Veranstalter hoffen auf eine große Resonanz.

Am Webstuhl hergestellte Hemden werden versteigert

Meistbietende erhalten am Kirbe-Sonntag Unikate // Erlös für guten Zweck

Neuhausen ob Eck. Das Jahresthema 2024 im Freilichtmuseum lautet „Textil“. Im Rahmen einer Sonderausstellung entstanden an einem historischen Webstuhl und vor den Augen der Besucher zwei ganz besondere Textilien: ein Damen- und ein Herrenhemd. Sie wurden als reine Handarbeit aus Leinen hergestellt, welches bis zum 19. Jahrhundert das übliche Material war. Die Kleidungsstücke zeugen von einer Zeit, als noch keine Maschinen die Textilherstellung übernahmen. Nun werden sie am Kirbe-Sonntag ab 14 Uhr im Museum meistbietend und für einen guten Zweck versteigert.

Der Weg von der einzelnen Faser zum fertigen Kleidungsstück ist lang. Während die Menschen heute einfach einkaufen gehen, hatten die einstigen Bewohnerinnen und Bewohner speziell auf dem Land diese Möglichkeit nicht. Zwischen Schaf und Wollkleid oder Flachs und Leinenhose lagen viele kleine Schritte. Was mit einer kleinen Faser begann, wurde immer erkennbarer zu einem Stück Stoff.

Insgesamt entstanden aus der Arbeit am Webstuhl in der Ausstellung über die Saison hinweg 4,80 laufende Meter Stoff. In 142 Stunden verarbeiteten die Museumsweberinnen Christa Roth, Christiane Haid und Gisela Stier dafür rund 10.000 Meter Garn. Anschließend fertigte die Museumsnäherin Margret Löhner daraus ein Damen- und ein Herrenhemd nach historischem Schnitt.

Die Versteigerung der beiden Hemden findet im Rahmen der großen Museums-Kirbe am Sonntag, 6. Oktober, ab 14 Uhr auf dem Dorfplatz beim Kaufhaus Pfeiffer statt. Der Erlös geht komplett an den Förderverein für krebskranke Kinder in Tübingen. Das Museumsteam hofft auf eine rege Beteiligung an der Versteigerung. In den Tagen nach der Versteigerung werden jeweils die Monogramme der neuen Besitzer in die Hemden gestickt.

Die Museumskirbe findet am Samstag, 5. und Sonntag, 6. Oktober, jeweils von 11 bis 17 Uhr statt. Es locken zahlreiche Attraktionen wie ein Antiquitäten-Markt (Samstag), ein großer Bauern- und Handwerkermarkt (Sonntag), ein historischer Jahrmarkt sowie viele Vorführungen und Programmpunkte für Kinder und Erwachsene. Das ganze Programm gibt es unter www.freilichtmuseum-neuhausen.de. Es gilt der normale Museumseintritt. Gegenüber vom Bauernhaus Mennwangen am Museumsstand kann erstmals die Saisonkarte 2025 erworben werden. Für 25 Euro kann das Museum ganzjährig besucht werden.



Am Sonntag, 6. Oktober, werden im Freilichtmuseum Neuhausen zwei Hemden versteigert, die von den Museumsweberinnen wie Gisela Stier (Foto) wie einst in reiner Handarbeit hergestellt worden war. Der Erlös geht an einen guten Zweck.
 Foto: Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Kirbe-Zeit im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Großer Bauern- und Jahrmarkt am Wochenende 5. und 6. Oktober

Neuhausen ob Eck. Das Freilichtmuseum lädt am Wochenende, 5. und 6. Oktober, zur großen Kirbe. Jeweils von 11 bis 17 Uhr verwandelt sich das Museum in einen bunten Marktplatz mit rund 40 Ständen, Festzelt, Vorführungen und Mitmach-Programm.



Am 5. und 6. Oktober findet im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck die große Museums-Kirbe statt.

Los geht es am Samstag, 5. Oktober, ab 11 Uhr mit einem kleinen, aber gut bestückten Antiquitätenmarkt. Hier gibt es allerlei „Kunst und Krempel“: Von Alltagsgegenständen über Möbel und Volkskunst bis hin zum Blechspielzeug ist alles vertreten und wartet darauf, entdeckt zu werden. Ebenfalls um 11 Uhr beginnt die traditionelle Hausschlachtung. Ein erfahrener Metzgermeister steht dabei Rede und Antwort zur Herstellung von Wurst- und Fleischwaren. Zum Kirbe-Samstag gehört auch ein großes Kinder-Bastelprogramm. Hier können Drachen gebaut, Rübengeister geschnitzt, und Tiere getöpft werden. Außerdem können Kinder auf Eseln reiten. Ein großer Bauern- und Handwerkermarkt erwartet die Besucher am Kirbe-Sonntag, 6. Oktober. Ob regionale Spezialitäten, Handwerksprodukte oder klassische Krämerwaren – das bunte Angebot hält für jeden etwas bereit. Im Rahmen des traditionellen Jahrmarktes zeigt das Projekt „Fairtrade Landkreis“ zusammen mit dem Forum Ernährung am Landwirtschaftsamt Tuttlingen, wie nachhaltige Ernährung mit Genuss und Freude heute möglich ist. Darüber hinaus finden sich die Museumshandwerker über das ganze Gelände verteilt. Sie lassen sich gerne beim Schmieden, Drechseln, Nähen oder Schnitzen über die Schultern schauen.



Fotos: Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

An beiden Tagen können die Besucherinnen und Besucher die vielfältigsten Attraktionen eines historischen Jahrmark-

tes erleben. Scheibenschießen (Sonntag), Baumklettern (Sonntag), Karussell, Schiffschaukel und nicht zuletzt der traditionelle Hammellauf am Sonntag ab 14:30 Uhr laden zum Mitmachen ein. Passend zum Jahresthema „Textil“ werden am Sonntag ab 14 Uhr auf dem Dorfplatz zwei während der Saison gewebte Bauern-Hemden für einen guten Zweck versteigert. Der historische Fotograf Peter Michels zeigt die Technik der Cyantopie, hier kann auch selbst ausprobiert werden. Und dann sind da noch die Künstler: der „Zirkus Liberta“ mit seinen Tieren, die zauberhaften „Side-show Charlatans“, das freche „Kasperle aus Dotternhausen“ und der Gaukler sowie Bauchredner Jarimo.

Natürlich ist für das leibliche Wohl auf ganz traditionelle Kirbeweise gesorgt. Schlachtplatte, Schäufele, Linseneintopf oder Wurstsalat gibt's im Festzelt – dazu Bier und Blasmusik live. Am Sonntag unterstützt der Schwäbische Albverein mit dem Verkauf von Maultaschen und die Landfrauen mit leckeren Schupfnudeln. Wer es ruhiger mag, findet Kaffee und Kuchen im Schafstall beim Team von „Uli's süßer Scheune“ aus Hüfingen-Sumpfohren. Und natürlich werden auf dem Gelände und beim Backhaus die Museumswurst sowie traditionelle Dünnele kredenzt.

Es gilt der normale Museumseintritt. Alle Infos zum Museum finden sich auf www.freilichtmuseum-neuhausen.de

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Die regionale Innovation Night geht in die sechste Runde – das Erfolgsformat beleuchtet den Mittelstand von morgen

Region Schwarzwald-Baar-Heuberg, Villingen-Schwenningen. Nach fünf erfolgreichen Veranstaltungen findet die sechste Innovation Night im Capitol Lichtspieltheater in Schwenningen statt und verspricht, erneut ein echter Treffpunkt für Gründende, mittelständische Unternehmen und Studierende der Region zu werden.

Mittelstand gestern, heute und morgen – was bringt die Zukunft?

Wenn die Innovation Night zum nun sechsten Mal stattfindet, wird auch die Gestalterbank als langjähriger Sponsor des Formats wieder dabei sein. Von der engen Zusammenarbeit mit dem Kreditinstitut profitiert das Gründungsnetzwerk der Region, zu welchem neben der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg auch die städtische WIR GmbH und die regionale Wirtschaftsförderung zählen. Denn ohne das Preisgeld von insgesamt 2.000 € wäre das Format nie so erfolgreich geworden. „Bei uns pitchten Start-ups aus den Hochschulen und aus der Gründergarage der Kammer, aber auch Solo-Gründer bringen wirklich einzigartige Ideen ein“, freut sich Jana Tisch, Leiterin des bwcon Regionalbüros in Villingen-Schwenningen, die die jungen Gründenden unter anderem durch Pitch Trainings auf den großen Tag vorbereitet.

Die Kooperation im Ökosystem ist einzigartig – und trägt Früchte

„Unser Mittelstand ist die Basis, das Rückgrat und der Motor unserer Wirtschaft“, betont die regionale Wirtschaftsförderin, Henriette Stanley. Auch deshalb lautet das Thema der Veranstaltung am 24. Oktober „Next Gen Mittelstand“. Wie der Mittelstand von morgen aussehen wird, welche Personen ihn prägen werden – diese Fragen sollen fokussiert werden. Und das Ökosystem der Region kann sich kompetenter Unterstützung aus dem Netzwerk gewiss sein: neben den Hochschulen, die nicht nur interessierte Studierende locken, sondern auch die Start-ups für die Pitches akquirieren, sitzen die Wirtschaftsunioren mit im Boot und die Gründungs- und Nachfolgeberatung der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg ist eng beteiligt. Dass die Region sich mit ihren Gründungsaktivitäten durchaus nicht verstecken muss, zeigt der erst erfolgte Zuschlag, sich mit einem Konzept bei Start-up Local BW als interkommunales Modell zu bewerben. Das Wirtschaftsministerium gewährte einen Zuschuss in Höhe von 5.000 € für die Konzeptentwicklung.

Hochkarätige Gäste bei der IN#6

Dass neben den pitchenden Start-ups auch renommierte Speaker, die erfolgreiche Gründungen hinter sich haben, beim Event dabei sind, freut die Organisatoren. Mit Dr. Manuel Stein konnte der Gewinner mehrerer Innovationspreise und des Preises Digitales Start-up BW 2023 für die Key Note gewonnen werden; in einer Ausstellung „Technologie zum Anfassen“ können die Gäste die neuen Technologien, die in aller Munde sind, vor Ort bestaunen und diese erleben. Die Veranstaltung kombiniert außerdem Workshop-Angebote für Gründungs- und Nachfolgeinteressierte sowie für etablierte Unternehmen und schafft viel Raum für den informellen Austausch. Um Anmeldung wird gebeten: bit.ly/3S5viGN Die Veranstaltung findet im Rahmen des Digital Hub Schwarzwald-Baar-Heuberg statt.



Bei der vom Ökosystem SBH organisierten Innovation Night #5 am 16. April im Bärenkeller VS-Schwenningen nahmen etwa 150 Besucherinnen und Besucher am Programm teil.
 Foto: HFU start-up campus.

NATURPARK OBERE DONAU

Apfelfest am Käppeler Hof lockt zahlreiche Besucher

Gewinner des Wettbewerbs „Dickster Birnbaum des Naturparks“ gekürt



Foto: Naturschutzzentrum Obere Donau

Bei schönstem Herbstwetter kamen am vergangenen Sonntag zahlreiche Besucher auf den Käppeler Hof in Beuron-Thiergarten, um das bunte Angebot rund um den Apfel und das Thema Streuobstwiese zu nutzen.

Wie in den vergangenen Jahren gab es beim Apfelfest der BODEG (Bäuerliche Vermarktung Oberes Donautal eG) nicht nur jede Menge Informationen und Produkte zum Thema Streuobst, sondern auch unterschiedlichste Aktionen zum Mitmachen und Zuschauen. Reger Betrieb herrschte am Stand des Pomologen Hans-Thomas Bosch vom Kompetenzzentrum Obstbau Bodensee. Bei ihm konnten die Besucher anhand mitgebrachter Fruchtproben Apfel- und Birnensorten bestim-

men lassen. Bei der Kleinmosterei des Naturschutzzentrums wurde der Weg des Apfels von der Frucht zum Saft mitverfolgt und mit dem Naturparkverein konnten Ohrenzwickertöpfe gebastelt werden. Außerdem gab es Hofführungen, Infos zur Walnuss, das Infomobil des Naturschutzzentrums und Stände zu Kräuternessig, Imkerei und Filz.

Höhepunkt des Apfelfestes war die Prämierung der Siegerbäume des Wettbewerbs „Dickster Birnbaum des Naturparks“. BODEG, Naturschutzzentrum und Naturparkverein hatten gemeinsam dazu aufgerufen, Birnbäume zu melden. Denn diese alten Bäume können Ausgang für weitere Vermehrungen und Nachzuchtungen sein und somit zum Erhalt landschaftsprägender Birnbäume beitragen. Den ersten Platz belegte eine Schweizer Wasserbirne aus Sauldorf-Boll mit dem beeindruckenden Umfang von 3,80 m. Auf Platz 2 landete ebenfalls eine Schweizer Wasserbirne mit 3,43 m in Geisingen-Gutmadingen und Platz 3 ging an eine Brunnenbirne in Leibertingen-Altheim. Die Birnbaumbesitzer konnten sich über Gutscheine vom Haus der Natur freuen.

Beuron. Obsthochstamm-Sammelbestellung noch bis Freitag, 4. Oktober

Noch bis zum 4. Oktober können beim Haus der Natur Obsthochstämme bestellt werden. Die Bäume stammen von einer regionalen Baumschule und sind das raue Klima der Alb gewöhnt. Bei einem Preis von 41 € je Baum sind jeweils ein Pflöckchen und eine Kokosschnur zum Anbinden des Baumes inklusive. Die Sortenliste für die Sammelbestellung kann auf www.bodeg.de heruntergeladen oder telefonisch (Tel. 07466/9280-0) angefordert werden. Die Bäume müssen am Samstag, 9. November, zwischen 9 und 12 Uhr am Haus der Natur in Beuron abgeholt werden.

Veranstaltungen Haus der Natur

Beuron. Filzkurs Kürbisse.

Donnerstag, 10. Oktober, 14 Uhr (Anmeldung bis 08.10.)

Mit einer Filznadel und Schafwolle aus dem Naturpark werden am Donnerstag, 10. Oktober, 14 bis 17 Uhr Kürbisse für die Herbstdekoration gefilzt. Mitzubringen sind Lust und etwas Ausdauer. Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Marlies Martin; Gebühr: 14,- Euro inkl. Material; Anmeldung bis 8. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Inzigkofen. Waldbaden – für ein paar Stunden Ruhe, Gelassenheit und Kraft des Waldes in sich aufnehmen.

Freitag, 11. Oktober, 14 bis ca. 17:30 Uhr (Anmeldung bis 09.10.)

Einen Mittag lang mal absichtslos in den Wald gehen, ohne Eile oder ständige Erreichbarkeit, achtsam werden und zur Ruhe kommen, mit allen Sinnen genießen und dabei das Immunsystem stärken. Am Freitag, 11. Oktober, 14 bis ca. 17:30 Uhr tauchen die Teilnehmenden ein in die Wunderwelt des Waldes, begegnen der puren Natur mit Geräuschen und Gerüchen, werden eins mit der Waldatmosphäre und sammeln so individuelle Sinneseindrücke. Sie lassen genussvoll die Seele baumeln, erfahren zwischendurch spezielle Baum-Erlebnisse, werden selbst kreativ und gestalten Natur-Kunst – das ist pure Wald-Wellness. Leitung: Heike Rieger, Naturpädagogin; Treffpunkt: Parkplatz an der B313 zwischen Inzigkofen und Vilsingen; Gebühr: 20,- Euro; Anmeldung bis 9. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Weidenbau im Garten.

Freitag, 11. Oktober, 15 Uhr (Anmeldung bis 09.10.)

Weiden gehören im Frühjahr zu den ersten Pflanzen, die Pollen und damit Nahrung für die früh fliegenden Insekten liefern. Ihr Blattwerk bietet Insekten und Vögeln Schutz, Nistraum und Versteckmöglichkeiten. Sie sind äußerst biegsam, wachsen schnell und eignen sich hervorragend als natürliches Baumaterial für die Gestaltung im Garten. In der freien Natur dürfen sie nur vom 1. Oktober bis Ende Februar geerntet werden, damit Brutvögel und frühe Insekten nicht gestört werden. Erich Briel zeigt am Freitag, 11. Oktober, 15

Uhr, worauf geachtet werden muss, damit die Gartengestaltung mit Weidenruten erfolgreich wird. Leitung: Erich Briel; Treffpunkt: Haus der Natur; Gebühr: 7,- Euro; Anmeldung bis 9. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Wehingen. Sechs Tausender auf einen Streich.

Samstag, 12. Oktober

Sportliche Tagestour am Samstag, 12. Oktober über die höchsten Höhen der Schwäbischen Alb mit zahlreichen Panoramaausblicken. Die Wanderung führt über Wehingen – Hochwald – Kehlen – Hummelsberg – Gosheim – Wehingen. Wanderstrecke 19 km, 720 Höhenmeter. Anmeldungen und Informationen beim Naturparkführer Karl-Peter Neusch, Telefon 07573/1830, kpp-neusch@t-online.de.

Beuron. Grenzwanderung.

Sonntag, 13. Oktober, 10 Uhr

Die Wanderung am Sonntag, 13. Oktober, 10 Uhr führt durchs Liebfrauental ins Blindloch zum Dreiländereck, von dort durch den herrlich bunten Herbstwald über den ehemaligen Steighof zum Alpenblick und wieder zurück nach Beuron. Wanderstrecke 10 km, ca. 300 Höhenmeter, Dauer ca. 4 Stunden. Treffpunkt: Haus der Natur in Beuron. Anmeldung und Informationen beim Naturparkführer Hubert Stehle, hubert-stehle@gmx.de.

Sauldorf. Auf den Spuren der Biber.

Sonntag, 13. Oktober, 9:30 Uhr (Anmeldung bis 11.10.)

Der Biber ist wie kaum ein anderes Tier in der Lage, die Landschaft zu gestalten. Über 100 Jahre waren die Tiere bei uns ausgerottet, doch seit einigen Jahrzehnten erobern sie sich ihren Lebensraum zurück. Auch im Naturschutzgebiet Sauldorfer Baggerseen sind die Nagetiere aktiv. Bei einem Streifzug am Sonntag, 13. Oktober, um 9:30 Uhr durch die herrliche Landschaft gehen wir auf Spurensuche und ergründen, wie Biber leben und wie sich ihre Aktivitäten auf die Natur auswirken können. Wir diskutieren aber auch, warum sich die Tiere mit ihrer Tätigkeit nicht nur Freunde schaffen. Treffpunkt: Biberbahnhaltstelle Sauldorf; Leitung: Samantha Giering, Naturschutzzentrum Obere Donau; Gebühr: 5,- Euro, Biberbahnfahrgäste 3,- Euro, Kinder bis 12 Jahre frei; Anmeldung bis 11. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Windlichter aus Wollfilz.

Freitag, 18. Oktober, 14 bis 17:30 Uhr (Anmeldung bis 16.10.)

Die Möglichkeiten zur kreativen Ausgestaltung von Windlichtern aus Wollfilz sind vielfältig. Beim Filzkurs am Freitag, 18. Oktober, von 14 bis 17:30 Uhr wird mit grober und feiner, mit bunter oder naturfarbener Wolle gearbeitet. Es können konkrete Motive und bunte Muster aufgefilzt oder die Locken der langhaarigen Schafe genutzt werden, um zauberhafte Lichteffekte zu erzielen. Bitte mitbringen: 2 bis 3 Gläser (z. B. Gurken- oder Weckgläser) mit gerader Wandung. Leitung: Adele Nalik; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 19,- Euro; Anmeldung bis 16. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Filzkurs Gut behütet.

Samstag, 19. Oktober, 14 bis ca. 19 Uhr (Anmeldung bis 11.10.)

Eine individuell gestaltete Kopfbedeckung, Hexenhut, Melone, Schlapphut oder elegante Kappe, ganz klassisch oder ausgeflippt, kann am Samstag, 19. Oktober, von 14 bis ca. 19 Uhr mit fachmännischer Unterstützung gefilzt werden. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Adele Nalik; Gebühr: 45,- Euro inkl. Material; Anmeldung bis 11. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

AGENTUR FÜR ARBEIT ROTTWEIL

Entwicklung Arbeitsmarkt im September

Zahl der Kurzarbeit in der Region steigt

- **12.396 Personen arbeitslos**
- **298 Arbeitslose weniger als im Vormonat**
- **Arbeitslosenquote 4,3 Prozent**

Die Arbeitslosigkeit ist im September gegenüber dem Vormonat aufgrund saisonaler Effekte gesunken. Im

Agenturbezirk waren zum Stichtag 12.396 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet, 298 Personen weniger als im Vormonat (- 2,3 Prozent). Die Arbeitslosenquote verringerte sich um ein Zehntel auf 4,3 Prozent. Die Quote in Baden-Württemberg liegt ebenfalls bei 4,3 Prozent.

Im Sommer steigt insbesondere bei jüngeren Menschen die Arbeitslosigkeit nach beendeter Ausbildung regelmäßig an und nimmt anschließend im Herbst wieder spürbar ab. Entsprechend ist im September die Arbeitslosigkeit bei den unter 25-Jährigen um 11 Prozent gegenüber dem Vormonat zurückgegangen (201 Personen weniger). Insgesamt bleibt die Dynamik sehr hoch und es steckt viel Bewegung hinter den Zahlen: So haben sich im aktuellen Berichtsmonat 2.759 Menschen arbeitslos gemeldet. Im Gegenzug konnten 3.033 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden.

Die Aussichten jedoch bleiben trüb: Die Zahl der Arbeitslosen liegt aktuell 11,5 Prozent über dem Vorjahreswert (1.283 Personen mehr). Zudem steigt seit rund einem Jahr die Inanspruchnahme von Kurzarbeit kontinuierlich an. Ein wichtiger Frühindikator für die weitere Entwicklung am Arbeitsmarkt ist die Zahl der monatlich neu eingegangenen Anzeigen für konjunkturelle Kurzarbeit. Betriebe signalisieren damit, dass sie Kurzarbeit planen. Im September zeigten 39 Betriebe aus der Region für 875 Personen konjunkturelle Kurzarbeit an (im August: 41 Betriebe für 682 Beschäftigte).

Nach den veröffentlichten statistischen Daten waren im Mai 4.684 Beschäftigte in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg tatsächlich in konjunktureller Kurzarbeit; das entspricht 2,1 Prozent aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Damit liegt der Anteil der Kurzarbeiter in der Region drei Mal so hoch wie im Bundesdurchschnitt. Zum Vergleich: In Deutschland lag die Kurzarbeiterquote im Mai bei 0,6 Prozent. Klar erkennbare Branchenschwerpunkte sind die Herstellung von Metallerzeugnissen, die Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen und der Maschinenbau. „Der Jobmotor ist auch in unserer Region ins Stottern geraten und wir erkennen im Moment keine Impulse, die darauf hindeuten, dass sich die Situation kurzfristig ändert“, erklärt die Chefin der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen Sylvia Scholz. „Ich empfehle allen Betroffenen dringend, auch die Phase der Kurzarbeit zu nutzen, um sich für künftige Herausforderungen auf dem Arbeitsmarkt fit zu machen. Der Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit berät zu den Voraussetzungen und den Fördermöglichkeiten für Qualifizierungen in der Zeit der Kurzarbeit.“

Kontakt zum Arbeitgeber-Service: 0800 4 5555-20 (gebührenfrei)

Informationen zum Kurzarbeitergeld, zur Anzeige von Kurzarbeit und zur elektronischen Antragsübermittlung: www.arbeitsagentur.de/kurzarbeit

Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt nach Landkreisen

Im Landkreis Tuttlingen waren im September 3.846 Männer und Frauen arbeitslos, 107 weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote sinkt um ein Zehntel auf 4,6 Prozent. Im Kreis Rottweil wurden 2.834 Arbeitslose gezählt, 110 weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote im Kreis Rottweil liegt bei 3,5 Prozent, ein Zehntel weniger als im August. Im Schwarzwald-Baar-Kreis sank die Zahl der Arbeitslosen um 81. Insgesamt waren 5.716 Personen arbeitslos. Die Arbeitslosenquote bleibt bei 4,7 Prozent.

Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen

Die Agentur für Arbeit betreut im Rahmen der Arbeitslosenversicherung (Rechtskreis SGB III) 5.805 Arbeitslose (minus 259). Das entspricht einem Rückgang von 4,3 Prozent zum Vormonat. Bei den Jobcentern (Rechtskreis SGB II) waren im September 6.591 Arbeitslose gemeldet (minus 39) – ein Rückgang von 0,6 Prozent gegenüber dem Vormonat.

Stellenmarkt

Dem Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen sind in den letzten vier Wochen 888 neue Stellen zur Besetzung gemeldet worden, 209 oder 19,1 Prozent weniger Angebote als im Vormonat. Im Stellenbestand befinden sich insgesamt 3.675 Angebote.

**DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG
BADEN-WÜRTTEMBERG****Wechsel an der Spitze****Neue Vorsitzende von Vorstand und Vertreterversammlung**

Der Vorsitz in den Selbstverwaltungsorganen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) wechselt jährlich am 1. Oktober zwischen der Gruppe der Versicherten und der Gruppe der Arbeitgebervertreterinnen und -vertreter.

Den Vorstandsvorsitz übernimmt zum 1. Oktober Kai Burmeister. Der gebürtige Norddeutsche vertritt bei der DRV BW die Interessen der Versicherten.

„Eine starke gesetzliche Rentenversicherung braucht eine selbstbewusste Selbstverwaltung. Ich freue mich darauf, den Vorstand in den nächsten zwölf Monaten zu führen. Unser regionaler Fokus richtet sich auch darauf, noch mehr Beschäftigte für Präventions- und Rehabilitationsmaßnahmen zu gewinnen. Denn die guten Angebote der DRV Baden-Württemberg bieten ortsnah alles, was es braucht, damit Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer möglichst lange am Erwerbsleben teilnehmen können“, sagt Burmeister.

Mit Blick nach Berlin mahnt Burmeister, dass eine starke gesetzliche Rentenversicherung nicht durch bundespolitische Entscheidungen geschwächt werden dürfe, indem man sich immer öfter an deren Finanzmittel bediene und große Beträge in versicherungsfremde Leistungen abfließen lässt. Hauptberuflich ist Kai Burmeister Vorsitzender des Deutschen Gewerkschaftsbundes Baden-Württemberg. Als Vertreter der Versicherten löst er turnusmäßig die Vertreterin der Arbeitgeberseite Karoline Bauer ab, die damit in die Position der Stellvertreterin wechselt.

Wechsel an der Spitze der Vertreterversammlung

Auch in der Vertreterversammlung der DRV BW wechselt der Vorsitz: Hier steht ab Oktober Hans-Michael Diwisch an der Spitze. Der langjährige Personalleiter eines internationalen mittelständischen Unternehmens der Kfz-Zulieferindustrie vertritt die Arbeitgeberseite und übernimmt den Vorsitz von Uwe Hildebrandt, der ebenfalls auf die Position des Stellvertreters wechselt.

„Die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung ist mir sehr wichtig. Mit Blick auf die Demographie in der Gesellschaft braucht die Wirtschaft im Land starke Partner. Der Schlüssel liegt neben der internationalen Fachkräftesuche durch THE LAND in Baden-Württemberg vor allem darin, die Menschen möglichst lange gesund im Unternehmen zu halten“, sagt Diwisch.

Auch Diwisch mahnt, dass die gesamtstaatliche Verantwortung der gesetzlichen Rentenversicherung Grenzen habe. Die Rentenversicherung erbringe inzwischen zu hohe Leistungen, denen keine vorherige Beitragszahlung zugrunde liegt.

FUNDSACHEN**INFO -- Fundsachen Sporthalle -- INFO**

Es ist wieder so weit, unsere Fundsachenschränke in der Sporthalle Immendingen platzen aus allen Nähten. Sie sind gefüllt mit Kleidungsstücken und Sportschuhen aller Altersklassen aus dem Schul- und Vereinssport. Von der Mütze ganz oben bis zu den Schuhen ganz unten ist alles dabei. Dazu kommt noch eine Sammlung von Brotdosen, Trinkflaschen und jede Menge einzelner Ohrringe und anderen Schmuck. All diese Gegenstände werden ab

**Montag, 07.10.2024,
für die Dauer von 14 Tagen**

auf Tischen vor dem Regieraum ausgelegt. Wiedererkannter Schmuck kann allerdings nur vom Hausmeister unter Angabe von Namen und Adresse ausgegeben werden. Nicht abgeholte Fundsachen werden anschließend einer gemeinnützigen Organisation übergeben.

JUBILARE**Unsere Altersjubilare****Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag am:**

7. Oktober 2024	Herrn Egon Fehrenbach Rundweg 1 Hintschingen	70 Jahre
10. Oktober 2024	Frau Hermine Butschle Lindenbergstraße 5 Ippingen	85 Jahre

SCHULNACHRICHTEN**Reischachschule****Kooperation der Reischachschule Immendingen mit der neuen Berufsberaterin**

Wir begrüßen recht herzlich unsere neue Berufsberaterin der Agentur für Arbeit, Geschäftsstelle Tuttlingen, Frau Carmen Götz, an unserer Reischachschule Immendingen.

Sie startet am 30.09.2024 mit der Berufsberatung in unseren Prüfungsklassen 9 WRS und 10 RS. Mit ihrer professionellen Unterstützung stärkt sie die berufliche Orientierung der Schülerinnen und Schüler. Sie bietet regelmäßige Sprechzeiten für Einzelgespräche mit Schülern, den Eltern und gibt wichtige Informationen zur beruflichen Orientierung in den ganzen Klassen. So unterstützt sie Lehrkräfte und Eltern bei der Klärung individueller Fähigkeiten und Eignungen der Jugendlichen für bestimmte Berufe und erarbeitet Alternativen. Als erfahrene Berufsberaterin hat sie einen guten Überblick über Inhalte und Anforderungen von Ausbildungen und weiterführenden Schulen. Sie ist bestens vernetzt mit Partnern aus der Wirtschaft und dem gesamten Bildungsbereich. Anschließend wird sie im November 2024 mit den Jugendlichen in den Klassen 9 RS und im Februar 2025 mit den Klassen 8 WRS und 9 RS die intensive Berufsberatung fortführen. Diese frühzeitigen Beratungen sichern eine nachhaltige Erarbeitung eigener Interessen und Erkundungen für anstehende Entscheidungen in der Bildungsbiografie.

Die wertvolle Kooperation mit der Berufsberaterin Frau Götz ist ein wichtiger Baustein unserer Säule des Schulprofils, der beruflichen Orientierung an unserem Schulverbund. Ziel ist in beiden Schularten die Auszubereitenden und des Weiteren breit gefächerte Perspektiven der beruflichen Orientierung, die Stärkung der Berufswünsche gemäß der Bildungsabschlüsse Mittlere Reife und Hauptschulabschluss und die Motivierung für erfolgreiche Prüfungsanstrengungen. Geplant und koordiniert werden sämtliche Aktivitäten wie Berufspraktika, Erkundungen, Schnuppertage, die Tischmesse und Termine für Berufsberatungen von unserem sehr erfahrenen und kompetenten Lehrkräfteteam Carina Hölzle und Karin Sterk.

Wir wünschen Frau Götz an unserer Schule erfolgreiche Gespräche und Schulungen mit unseren Klassen und freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit ihr im Schuljahr 2024/2025.

Die Schulleitung

Verein Freunde der Reischach-Realschule Immendingen e. V. – 78194 Immendingen**Einladung zur Mitgliederversammlung**

Liebes Vereinsmitglied,
leider fanden in den vergangenen Jahren, auch aufgrund Corona, keine Mitgliederversammlungen mehr statt. Mit der diesjährigen Versammlung möchten wir die Gelegenheit ergreifen, einen Generationenwechsel vorzunehmen und mit Neuwahlen des Gesamtvorstandes neue Weichen zu stellen. Ich möchte Sie nun herzlich für **Freitag, den 25. Oktober 2024 um 19:00 Uhr im Landgasthof „Kreuz“ in Immendingen** einladen.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
 2. Kassenbericht der Jahre 2019 - 2023
 3. Kassenprüfungsbericht
 4. Entlastung Schatzmeister
 5. Bericht über bisherige Vereinsaktivitäten durch 1. Vorsitzenden
 6. Diskussion / Aussprache
 7. Neuwahlen Gesamtvorstandschaft
 8. Verschiedenes / Verabschiedung Vorstandsmitglieder
- Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie sich für diesen Abend Zeit nehmen könnten.
Mit freundlichen Grüßen
gez. **Andreas Lange**

Schülermensa

Wochenmenü KW 41

	Montag, 07.10.	Dienstag, 08.10.	Mittwoch, 09.10.	Donnerstag, 10.10.
Menü 1	Linsen in Soße mit Geflügelwienenerle und Spätzle Obst	Lachsfiletstücke in Dillcremsoße mit Bandnudeln Dessert	Bio-Torteloni „Tomate-Mozzarella“ in Käsesoße mit Karotten, Emmentaler Käse Karottensalat	Herzhaftes Rindergulasch in Soße mit Bio-Langkornreis und Gemüsebeilage Gurkensalat
	<i>laktosefrei, 1, 4, 11</i>	<i>1, 3, 4, 7, 8, 11</i>	<i>4, 7, 8, 11</i>	<i>laktosefrei, 4, 11, 12</i>
Menü 2 vegetarisch	Muschelnudeln in Gemüsebouillon Reibekuchen mit Apfelmus	Flädlesuppe Grießbrei mit Erdbeerfruchtsoße Zimt und Zucker	Gefüllte Kartoffeltaschen mit Frischkäse, Soße „Gärtnerin“ Karottensalat	Pilzragout nach Jäger Art mit Semmelknödeln Gurkensalat
	<i>laktosefrei, 4, 11</i>	<i>1, 4, 7, 8, 11</i>	<i>glutenfrei, 7, 8, 11</i>	<i>1, 4, 7, 8, 11</i>

Wochenmenü KW 42

	Montag 14.10.2024	Dienstag 15.10.2024	Mittwoch 16.10.2024	Donnerstag 17.10.2024
Menü 1	Cevapcici aus Geflügelhack mit Bio Langkornreis, Tomatensoße und buntem Gemüse Obstsalat	Rindfleischbällchen „Köttbullar“ mit Preiselbeeren und Spiralnudeln Joghurt-Dessert	Backfisch „Nordischer Art“ mit Röstkartoffeln Gemüse Remoulade Dessert	Bio Spinatknödel mit Käsesoße Salat mit Joghurt-(7/8) Kräuter-Dressing
	<i>glutenfrei, 7, 8, 11</i>	<i>1, 4, 7, 8, 11</i>	<i>laktosefrei, 1, 3, 4, 11</i>	<i>1, 4, 7, 8, 11</i>
Menü 2 vegetarisch	Nudel-Gemüseintopf „Farmer“ mit Bauernhofnudeln und Gemüse Laugenstange (1, 4, 6, 7, 8) Obstsalat	Krittharakigemüse-Pfanne „Gärtnerin“ Nudelreis mit buntem Gemüse in heller Soße Joghurt-Dessert	Buchstabenudeln in Gemüsebouillon Kaiser-schmarren mit Puderzucker und Apfelmus	Makkaroni-Auflauf mit Gouda, Emmentaler und Cheddar Käse überbacken Salat mit Joghurt-(7/8) Kräuter-Dressing
	<i>laktosefrei, 4, 11</i>	<i>4, 7, 8, 11</i>	<i>1, 4, 7, 8, 11</i>	<i>4, 7, 8, 11</i>

Text zu Mensa-Plänen

Alle Änderungen vorbehalten!

Für Schüler kostet ein Menü 3,50 €, für Erwachsene 4,00 €
Essensausgabe im Foyer der Sporthalle: **Montag bis Donnerstag, von 11.00 Uhr - 14.00 Uhr**

!! Bestellannahme !!

- Essensbestellungen für die Mensa nur noch direkt in MensaMax unter <https://login.mensaweb.de/>
- Bestellungen am, dem Essenstag vorgehenden Werktag bis spätestens 18:00 Uhr tätigen. Achtung: Der Samstag gilt in MensaMax nicht als Werktag. Bestellungen also nur von Montag bis Freitag.
- Stornierungen am Essenstag bis spätestens 09:00 Uhr in MensaMax. Das Essen wird dann gutgeschrieben und bei der nächsten Bestellung verrechnet.

Eine Bestellannahme über WhatsApp, telefonisch oder per E-Mail ist nicht mehr möglich.

- | | | |
|----------------|---------------------|------------------------------|
| 1 – Eier | 8 – Laktose | F – mit Farbstoff |
| 2 – Erdnüsse | 9 – Schalenfrüchte | A – mit Antioxidationsmittel |
| 3 – Fische | 10 – Schwefeldioxid | N – mit Nitritpökelsalz |
| 4 – Gluten | 11 – Sellerie | FF – mit Formfleisch |
| 5 – Krebstiere | 12 – Senf | |
| 6 – Lupinen | 13 – Sesamsamen | |
| 7 – Milch | 14 – Soja | |

KINDERGARTEN



Kindertagesstätte Im Donaupark

Elternabend

Am Mittwoch, den 25.09.24 fand unser jährlicher Elternabend in der Kindertagesstätte statt.

Bevor unser neuer Elternbeirat für das Kindergartenjahr 2024/2025 gewählt wurde (Mareike Mörrmann, Alessandra Riedzek, Peter Marquard, Stephani Losi, in Abwesenheit: Sarah Stahlmann), gab es einen kurzen Jahresrückblick über die verschiedenen Aktionen und Veranstaltungen sowie dem Alltag aus dem Kindergarten. Der neue Jahresplan und die geplanten Aktivitäten wurden im Anschluss vorgestellt.

Wir freuen uns wieder auf eine gute Zusammenarbeit mit unserem neuen Elternbeirat sowie der gesamten Elternschaft.



Unser neuer Elternbeirat

Foto: Kindertagesstätte Im Donaupark

VEREINSMITTEILUNGEN

**Schwarzwalddorfer e.V.**
78194 Immendingen**Sonntag, 06.10.2024 - RADTOUR**

Auch Rikschas sind erlaubt
Foto: Fredi Prehofer

Am Sonntag, den 6. Oktober 2024, ab 13 Uhr gehts los. Treffpunkt am Parkplatz vor dem Oberen Schloss// Rathaus.

Mitfahren dürfen alle von Klein bis Groß, welche die Strecke von ca. 38 km bis 40 km bewältigen können. Egal, ob E-Bikes oder pure Muskelkraft, Ihr seid herzlich zum Mitmachen eingeladen. Die reine Radzeit wird ca. 2,5 Stunden betragen und verläuft meist auf dem Donauradweg, also abseits von

verkehrsreichen Straßen/Wegen. Die Strecke gestaltet sich flach, ohne große Steigungen. Selbstverständlich planen wir auf ca. der Hälfte der Strecke einen Verpflegungsstopp in einer gemütlichen Gastronomie ein. Die Rückkehr ist gegen 17 Uhr geplant. Unser **Tourguide auf den Pedalen ist Joachim Bludau**. Sollte das Wetter wider Erwartung, z.B. wegen Regen und/oder Kälte nicht mitspielen, behalten wir uns eine kurzfristige Absage vor. **Anmeldung bitte unter fredy.prehofer@gmail.com oder Tel. 0151-57827180.**

Eiszeiterlebnis bei angenehmen Temperaturen

Mammut im Eiszeitpark
Foto: Saile Ulrike

Die Sonntagswandung des Schwarzwalddorfer Vereins am 22.09.2024 führte die 24 Erwachsenen und 3 Kinder nach Engen ins Brudertal, um die Besonderheiten der Geschichte um Eiszeit, Petersfelsen und Rentierjäger zu erkunden. Wir wurden von unserem Führer Herrn Gottbert Hogg schon mit einem Speer in der Hand empfangen, so dass wir schon aufmerksam den ersten

Erklärungen lauschten. Von der Anhöhe über dem Petersfelsen hatten wir dann einen herrlichen Blick über das ganze Tal, das vor 20.000 Jahren mit einer bis zu 1,5 km dicken Eisschicht bedeckt war. Wer wusste schon, dass ca. 5.000 Jahre später, beim Beginn der Eisschmelze, hier der Urrhein floss? Wieder tausende Jahre später wuchsen die ersten Pflanzen, dann kamen die Tiere und dann die Menschen. Überaus anschaulich präsentierte uns Herr Hogg die gefundenen Utensilien, mit denen diese Menschen ihr Leben bestritten haben. Die Jagd mit Speeren, die Verarbeitung der Tiere, die Herstellung von Gerätschaften, Klebstoffen und natürlich dem Feuer machen. Dies erzählte er uns mit einem großen und fundierten Wissen.

Eine besondere Freude war es für einige, sich im Speerwurf zu üben, um sich vorstellen zu können, wie viel Geschick und sicher auch Mut es kostete, die nötige Nahrung zu beschaffen. Die 3 Höhlen im Eiszeitpark wurden erst im Jahre 1927 durch Eduard Peters erforscht. Er sammelte eine Unzahl von Funden, die aber leider durch Kriegswirren verschwunden sind. Ebenso wurde die Gnirshöhle und das sogenannte Drexlerloch entdeckt, das aktuell wieder in den Fokus gerückt ist und man nur auf die nötigen Gelder wartet, um hier ein weiteres Zeugnis aus einer längst vergangenen Zeit zu bergen.

Danach fuhren wir alle noch in das Museum in Engen. Dort sind viele Dinge ausgestellt. Unter anderem die doch be-

sondere „Venus von Engen“. Einen netten Abschluss gab es dann noch in der Autobahnraststätte, um sich an unseren heutigen Errungenschaften des Essens und Trinkens zu erfreuen.

Ulrike Saile und Monika Kienzle

Nächster SWV-Freitagstreff am 18. Oktober

Den nächsten interessanten Freitagstreff kann man schon mal im Kalender vormerken und den Termin weitersagen: Er findet am **18.10. um 17 Uhr** statt. Fünf Punkte sind vorgesehen:

1. Eine kurze Information und Besichtigung.
2. Auf Wunsch gibt's leckeres Essen nach Karte.
3. Rückblick mit Fotos auf die beiden Ausflüge mit Familie Hiestand in die Schweiz und durch den Schwarzwald sowie die Reise in den Bayrischen Wald.
4. Eine aktuelle Umfrage schließt sich an: Wohin sollen 2025 die Reisen führen?
5. Gemütliches Beisammensein

Im nächsten Mitteilungsblatt wird der **Treffpunkt** und noch mehr verraten.

Ich freue mich auf Euern zahlreichen und interessierten Besuch.

Wilh. Werner Hiestand

**Narrenzunft
"Strumpfkugler"
Immendingen e.V.****Rübengeisterschnitzen am 12. Oktober 2024**

Liebe Kinder,

von 14:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr findet das traditionelle Rübengeisterschnitzen im Zunfthaus (Donaustraße 4) statt.

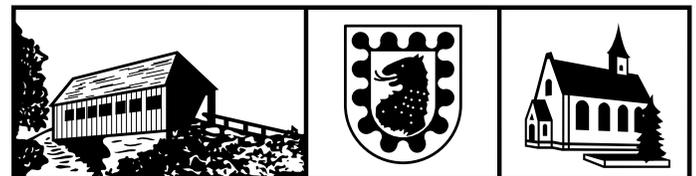
Ihr solltet alte Kleidung anziehen, die schmutzig werden darf. Und bringt bitte Werkzeug mit, z. B. einen alten Löffel, mit dem Ihr die Rüben aushöhlen könnt.

Wir freuen uns auf Euch!

Narrenzunft Strumpfkugler



Foto: Narrenzunft

**Musikverein Zimmern a. d. Donau****Rückblick - Herbstfest 2024**

Auch in diesem Jahr dürfen wir auf ein erfolgreiches Herbstfest in der Immendinger Donauhalle zurückblicken. Viele Gäste feierten am vergangenen Wochenende mit uns und genossen bei musikalischer Unterhaltung die beliebten Spezialitäten aus der Küche.

Ein herzliches „DANKESCHÖN“

- an die zahlreichen Besucher aus nah und fern an allen drei Festtagen
- den fleißigen Helfern vor, während und auch nach dem Fest
- für die vielen, leckeren Kuchenspenden
- den Musikerinnen und Musikern

J. Hirt

Schriftführerin



Hilfe für Cherson (Ukraine) e.V.

Oktoberfest mit Farrenbräu

Wann? am Freitag, 11.10.2024 ab 17:00 Uhr
Wo? im Zelt auf dem Festplatz in Zimmern, Adams-gasse 6

Was? Geräucherte Bratwürste, Schlachtplatte, Sauerkraut und Bier vom Farrenbräu



Wir freuen uns auf Euch!

Der Vereins-Erlös aus dieser Veranstaltung wird für mildtätige Zwecke zur Unterstützung von Bedürftigen und vom Krieg betroffenen Menschen im Süden der Ukraine verwendet.



Foto: I. Lierheimer + U. Straub

Landfrauen Ippingen-Zimmern



Einladung zum Frederick Tag

Baden-Württemberg
Das landesweite
Literatur-
Lese-Fest



Einladung zum Frederick Tag 2024

Wir Ippinger LandFrauen möchten Euch dieses Jahr wieder ganz herzlich dazu einladen

Dies ist eine landesweite Aktion bei der Literatur und das Lesen im Mittelpunkt steht. Bereits über 20 Jahre gibt es den „Frederick Tag - das fröhliche Lese-Fest“ in Baden-Württemberg.

Wer: alle Kindergartenkinder Sonnenstrahl und Ippinger Kinder bis zur vierten Klasse (Kinder unter 5 Jahren in Begleitung von Mama oder Oma)

Wann: Freitag, den 18. Oktober 2024 von 14:30 - 17:00 Uhr

Ort: Lindenberghalle Ippingen

Im Mittelpunkt dieses Nachmittages steht Räuber Hotzenplotz. Nachdem wir Geschichten von ihm gehört und gebastelt haben, gibt es noch Kuchen für alle und Kaffee für die Mamas/Omas.

Eine Anmeldung ist erforderlich und nimmt Marianne Bausch unter der Tel: 01749052326 oder Katrin Mink Tel: 01725984354 sehr gerne entgegen. (Anmeldeschluss: 14. Oktober 2024)

Wir Landfrauen freuen uns auf Euch

Plakat: LandFrauenverein Ippingen-Zimmern

Landjugendgruppe Ippingen im Bund Badischer Landjugend



Motocrossfest 2024

Auch dieses Jahr bewirten wir wieder das Motocrossfest in Ippingen, welches am 12. und 13. Oktober 2024 stattfindet. Wir sowie der MC Ippingen freuen uns über viele Zuschauer an der Strecke und Besucher im Festzelt. Am Samstagabend findet wieder die legendäre Renndisco mit DJ, Barbetrieb uvm. im Zelt statt. Auch hier freuen wir uns über viele Gäste!

Die Vorstandschaft

44.MOTOCROSS

MCF Ippingen e.V.



DMV MOTORSPORT

Infos



12./13.10.2024

Samstag 12.10. - MX Jugendcup
Sonntag 13.10. - Clubrennen mit Gastfahrer

mcf-ippingen.de

Eintritt 5€

DISTEL Konstruktion & CNC-Fräsechnik

WIPAC & MOTO SERVICE

ZELLER-JOCHUM MOTORSPORT

MERZ Hydraulik

Narrenverein Hattingen



Liebe Mitglieder,
wir möchten Euch darüber informieren, dass Anfang/Mitte Oktober der Mitgliedsbeitrag eingezogen werden wird. Bitte informiert rechtzeitig vorher unsere Kassiererin, Alina Kienzle, über erfolgte Kontoänderungen, um Fehlbuchungen zu vermeiden.

Einzugsermächtigungen können ebenfalls bei Alina erteilt werden.

Vielen Dank!

Eure Vorstandschaft

Frauengemeinschaft Hattingen

Einladung zur Rosenkranzandacht

Zur Rosenkranzandacht am Mittwoch, 09.10.2024 um 18 Uhr laden wir hiermit herzlich ein.

Das Vorstandsteam

Seniorenclub Hattingen "Spätlese"



Einladung zum Seniorennachmittag

Liebe Mitglieder und Freunde der Hattinger Spätlese, wie bereits an unserem Ausflug angekündigt findet unser nächster Seniorennachmittag am **Mittwoch, den 9. Oktober, um 14.00 Uhr im Gasthaus Ochsen in Hattingen statt.**

Dazu laden wir euch recht herzlich ein und hoffen auf eine rege Teilnahme.

Ausflugsrückblick: Trotz kühlem und regnerischem Wetter machten wir uns mit dem Bus auf den Weg nach Bad Wurzach. In der Käseerei Vogler erfuhren wir interessantes über die Käseherstellung. Nach dem Mittagessen besuchten wir das Torfmuseum. Mit dem Torfbähnle ging es ins Wurzacher Ried, im Torfmuseum wurden wir ausführlich über Abbau und Verwendung von Torf informiert. Den Abschluss des schönen Ausflugs bildete die Kaffeetafel im Kurhaus in Bad Wurzach.

Die Vorstandschaft



Herr Vogler bei seinen launigen Ausführungen

Foto: Seniorenclub

Frauentreff Kirchen-Hausen/Hintschingen

kfd

Einladung zur Andacht in Hintschingen

Liebe Frauen,
zu einer Andacht am Montag, den 07.10.2024 um 18.30 Uhr mit anschließendem Umtrunk auf dem Kirchenplatz, möchten wir euch herzlich einladen.

Auf euer Kommen freut sich die Vorstandschaft

SPORTNACHRICHTEN



TV Immendingen 1882 e.V.



Der Turnverein stellt sich vor ... heute: Kleinkinder-Turnen

Immer montags von 16:00 – 16:45 Uhr strömen bis zu 30 Kinder im Alter von 1 – 4 Jahren mit einem Elternteil in die

Sporthalle. In dieser Gruppe lernen die Kinder beim Klettern, Hüpfen, Rennen, Balancieren, Kriechen und Rutschen spielerisch den Umgang mit ihren koordinativen Fähigkeiten. An verschiedensten Stationen schulen sie sich auch in Kraft, Mut, Geschicklichkeit und sozialem Umgang mit den anderen Kindern.

Der Übungsleiter Manfred Danner baut hierzu immer einen wechselnden kleinen, aber interessanten „Spielplatz“ für die Kinder auf.



Foto: Danner

Qi-Gong – Harmonische Bewegung und Entspannung

Der Herbstkurs – Qi-Gong – Harmonische Bewegung und Entspannung beginnt am Dienstag, den 8.10.2024 um 18.00 Uhr.

Die 18 Harmonie-Übungen aus dem Qi-Gong dienen zur Gesundheitsvorsorge, führen zu geistiger Beweglichkeit und körperlicher Vitalität. Vorbereitende Lockerungsübungen sowie abschließende Dehnübungen fließen in die Stunde mit ein.

Der Kurs beinhaltet 8 Einzelstunden und findet im Gymnastikraum der Turnhalle an folgenden Terminen jeweils dienstags von 18.00 – 19.00 Uhr statt: am 8.10., 15.10., 22.10., 05.11., 12.11., 19.11., 26.11. und 03.12.24

Für Nichtmitglieder wird eine Gebühr von 25 € verlangt.

Leitung – Renate Wehden – Tanz- und Entspannungstherapeutin

SV 1920 TuS Immendingen e.V.



Fußballnachrichten

Mit zwei Siegen gestalteten unsere Herrenmannschaften das letzte Wochenende mehr als erfolgreich und konnten so den Kontakt zum vorderen Mittelfeld herstellen.

Die Zweite siegte souverän und hatte den Gegner jederzeit im Griff. Die Erste musste nach 3:0 Führung am Ende noch zittern, der Sieg war jedoch zweifellos verdient.

Die Ergebnisse:

SV TuS 1 – FC Grüningen 1 3:2 (2:0)

Torschützen: Florent Berisha, Magnus Matejka, Arjend Islami

SV TuS 2 – FC Grüningen 2 3:1 (1:0)

Torschütze: 3x Dennis Martin

Das nächste Spiel:

Sonntag, 06.10. in Bonndorf

TuS Bonndorf 2 – **SV TuS Immendingen 1**

Spielbeginn: 13.00 Uhr

SV TuS Immendingen 2: Spielfrei

Jugendabteilung:

Durchwachsen waren die letzten Ergebnisse der Jugend. Die A-Jgd. konnte nach Rückstand noch einen Punkt ergattern und die C 1-Jgd. holte ihre ersten drei Punkte.

Böse unter die Räder kam die C 2 und auch die D-Jgd. musste im Lokalderby eine klare Niederlage einstecken. Für die E-Jugend gab es am 3. Spieltag 3 Punkte.

Die Ergebnisse:

A – Jugend – SG Neuhausen 4:4 (0:2)
Torschützen: 2x Jamie Cenneth Schmitt, je 1x Alexander Probst, Ian Barnehl
SSC D’eschingen 2 - **C 1 – Jugend** 1:2 (0:1)
Torschützen: Ben Mutzel, Niklas Herfort
C 2 – Jugend – SG Oberes Bregtal 2 0:16 (0:9)
D – Jugend – FV Möhringen 0:4 (0:3)
E – Jugend, 3 Spieltag
3 Punkte

Die nächsten Spiele:

Heimspiele:

Freitag, 04.10.

A – Jugend – SG Obereschach in Aulfingen

Spielbeginn: 19.00 Uhr

Samstag, 05.10.

D – Jugend – SG Ostbaar in Immendingen

Spielbeginn: 10.30 Uhr

C 1 – Jugend – SV Hinterzarten in Immendingen

Spielbeginn: 13.30 Uhr

Auswärtsspiele:

Samstag, 05.10.

E – Jugend in Donaueschingen (Allmendshofen)

4. Spieltag

Spielbeginn: 10.30 Uhr

FC Furtwangen – **C 2 – Jugend in Furtwangen**

Spielbeginn: 11.15 Uhr

VFB Villingen – **B – Jugend in Villingen**

Spielbeginn: 12.45 Uhr

Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg.

Weitere Fußballinformationen unter:
www.svimmendingen.de



KSC Immendingen e.V.

3. Spieltag

Negative Serie hält weiter an

Am vergangenen Wochenende gab es für die KSC Mannschaften leider nicht viel zu holen, außer der Erkenntnis, dass man weiter trainieren und positiv in die Zukunft schauen muss. In den vier Auswärtsspielen und dem einen Heimspiel konnte ungünstigerweise keine Mannschaft die Punkte für sich verbuchen.

ESC Ulm 1 – KSC-Frauen 1

5:3 (3319: 3128)

Beim 2. Auswärtsspiel in der neuen Baden-Württemberg-Liga ging es für unsere Frauen auf eine neue Bahn gegen einen völlig unbekannt und sehr sympathischen Gegner. In der Startpaarung gingen Silke und Rosi auf die Bahnen und kamen fast von Beginn an gut zurecht. Sie hatten ihre Gegnerinnen gut im Griff und holten beide ihren MP und einen Vorsprung von 55 Holz. Rosi, die für Nicole einspringen musste, spielte mit **565 Holz** eine neue persönliche Bestleistung. Was sehr vielversprechend begann, wurde aber ab der Mittelpaarung doch noch zu einer klaren Sache für den Gegner. Daniela und Doris taten sich ungewohnt schwer auf den Plattenbahnen und beide Punkte und ein großer Holzvorsprung von über 100 Holz gingen an Ulm. In der Schlusspaarung mit Heike und Christine konnte noch ein MP erkämpft werden und so ging das Spiel verdient mit 5: 3 MP an den ESC Ulm.



Bestleistung von Rosi mit 565 Holz Foto: Silke Schuler

Kegler	Holzzahl	SP	MP
Silke Schuler	549	3:1	1
Roswitha Ohnemus	565	2:2	1
Daniela Eiche	505	1:3	0
Doris Kraft	468	0:4	0
Heike Herzog	492	0:4	0
Christine König	549	2:2	1

Neue persönlich Bestleistung von Rosi Ohnemus mit 565 Holz

SKF Lahr 1 – KSC Männer 1

2:6 (3267:3241)

Die negative Serie der 1. Männermannschaft hält leider weiter an. Es fehlt einfach an der ausgeglichenen Leistung der Mannschaft und manchmal fehlt auch das Quäntchen Glück für den ein oder anderen Satz- oder Mannschaftspunkt. Ein Aufwärtstrend ist jedoch erkennbar, und es fehlten zum Schluss nur 27 Holz zu einem Punktgewinn. Drei gute Leistungen erzielten: **Markus Egle 579, Andreas Schuler 572 und Denis mit 566 Holz.** Es gilt weiterhin nicht aufzugeben und auf die ersten Punkte hinzuwirken.

Kegler	Holzzahl	SP	MP
Max Schlesinger	519	0:4	0
Manuel Kehm	528	1:3	0
Andreas Bauer	477	1:3	0
Markus Egle	579	4:0	1
Andreas Schuler	572	4:0	1
Denis Kovacic	566	1:3	0

KF Unterkirnach – KSC Männer 2

7:1 (2941:3192)

Die zweite Männermannschaft musste am 3. Spieltag auf die nicht so beliebten Bahnen nach Unterkirnach reisen. Die Bahnen, wie auch die Gegner, ließen unseren Männern zu keiner Zeit eine Chance und so kam ein recht schwaches Ergebnis von 2941 Holz zustande. Einzig Markus spielte mit **530 Holz** ein gutes Ergebnis. Rainer erzielte mit 515 Holz den Ehrenpunkt für den KSC.

Kegler	Holzzahl	SP	MP
Dominik Schmitt	473	0:4	0
Markus Großmann	530	1,5:2,5	0
Ingo Haß	457	0,5:3,5	0
Rainer Großmann	515	2:2	1
Erich Zirkel	502	1,5:2,5	0
Harald Schmitt	464	1:3	0

KSC Mixed 1 – G7 Spaichingen X1

0:8 (2914:2989)

Mit einem eindeutigen Ergebnis von 0:8 Punkte musste man das Heimspiel am Sonntag verloren geben. So eindeutig wie das Ergebnis war, verlief das Spiel jedoch nicht. Viele Duelle wurden nur knapp verloren und so wäre der eine oder andere Punkt doch möglich gewesen. Gute Ergebnisse spielten: **Kurt mit 514, Günter mit 506 und Ronja mit 504 Holz.**

Kegler	Holzzahl	SP	MP
Mathias Ladwig	481	1:3	0
Karl- Heinz Reichle	427	1:3	0
Günter Kehm	506	1,5:2,5	0
Ronja Rotzler	504	0:4	0
Andreas Lohrer	482	1:3	0
Kurt Hoffmann	514	2:2	0

KC Bodensee Überlingen X2 – KSC Mixed 2

6:0 (1770:1439)

Mit der jüngsten Mannschaft aller Zeiten reiste man am Samstag nach Überlingen an den Bodensee. Die Mannschaft wurde komplett von unserer Jugend gestellt. Hier stand in diesem Fall nur der Spaß im Vordergrund. Kevin und Adrian bestritten an diesem Tag ihr allererstes Ligaspiel und waren dementsprechend aufgeregt. Die Betreuer Denis und Rolf hatten einiges zu tun, die Jugendspieler zu beruhigen. Die zwei „alten Hasen“ Sofia und Bruno machten ihre Sache

auch wirklich gut und spielten beide über 400 Holz. Wir sind sehr stolz auf unsere Jugendlichen – macht weiter so!!!

Kegler	Holzzahl	SP	MP
Bruno Schmidt	403	1:0	0
Adrian Münzer	326	0:4	0
Sofia Kovacic	401	1:0	0
Kevin Bauer	309	0:4	0



Jüngste Mannschaft KSC Immendingen Foto: Denis Kovacic

Vorschau 4. Spieltag

Am 4. Spieltag kommt es zu folgenden Begegnungen:

Heimspiele in der Hauserei

Samstag, 05.10.2024 um 12.45 Uhr

KSC Männer 2 – SKG 77 Singen 2

Mit Singen kommt einer der Topfavoriten auf die Meisterschaft in die Hauserei. Die KSC-Männer werden schon einen sehr guten Tag brauchen, wenn sie hier etwas Zählbares holen wollen, doch die Vergangenheit hat gezeigt, dass die Mannschaft vor allem zuhause jeden Gegner ärgern kann.

Samstag, 05.10.2024 um 16.00 Uhr

KSC Männer 1 – SG RS Olym. VS/KSC Geisingen 1

Auch die 1. Männermannschaft trifft auf ein Topteam der Liga. Gegen den Lokalrivalen um Spitzenkegler Holger Jauch wird man sich gegenüber dem ersten Heimspiel deutlich steigern müssen, wenn die Punkte in der Hauserei bleiben sollen.

Sonntag, 06.10.2024 um 11.45 Uhr

KSC Mixed 2 – Kf. Unterkirnach X1

Mit dem Heimvorteil im Rücken will die Mixed 2 einen Sieg einfahren.

Sonntag, 06.10.2024 um 14.00 Uhr

KSC Frauen 1 – DKC Vollkugel Ettlingen 1

Mit Ettlingen kommt ein weiterer unbekannter Gegner in die Hauserei. Diesen neuen Teams geht es mit den Bahnen in der Hauserei so wie dem KSC bei den Auswärtsspielen, wenn man zum ersten Mal auf einer neuen Bahn antreten muss. Die KSC-Frauen wollen diesen Heimvorteil nutzen, an die gute Leistung aus dem ersten Heimspiel der Saison anknüpfen und die Punkte in der Hauserei behalten.

Auswärtsspiel

Sonntag, 06.10.2024 um 14.30 Uhr

ESV Villingen X1 - KSC Mixed 1

Villingen wird voraussichtlich mit einer ganz jungen Mannschaft an den Start gehen. Seit Jahren schon macht der Verein eine gute Nachwuchsarbeit und versucht, durch frühe Spielpraxis möglichst viele Kegler(innen) an den Aktiven Bereich heranzuführen. Die Favoritenrolle dürfte in diesem Fall beim KSC liegen, doch unterschätzen darf man die jungen Talente der Gastgeber auf keinen Fall.

Tennisclub Immendingen e.V.



Liebe Tennisfreunde!

Toller Saisonabschluss

Bei eitel Sonnenschein und hitzigen Temperaturen trafen sich vor 14 Tagen 45 Mitglieder des TC-Immendingen, um die bald endende Sommersaison zu verabschieden. In stän-

digem Wechsel wurden Doppelpaarungen ausgelost, es wurde ein Gewinnsatz, bzw. 30 Minuten gespielt, danach traten die nächsten Doppel an, egal, ob Groß oder Klein, Alt oder Jung. Alle hatten sichtlich Spaß und so wurde auch bis kurz vor Eintritt der Dunkelheit gekämpft. Tagsüber gab es Kaffee und gespendeten Kuchen, und abends ließ man sich gemeinsam die Pizza schmecken. Alles in allem war es ein rundum gelungener Tag und darf im nächsten Jahr gerne wiederholt werden.



Gut gestärkt nach hartem Kampf Foto: Ulrike Graupner

Abschluss Sommertraining der Erwachsenen

Überaus erfolgreich war auch das diesjährige Erwachsenentraining der Nichtmannschaftsspieler unter der Leitung von Gabi Fässle. Sie musste so viele Spieler wie schon lange nicht mehr an ihren beiden Trainingsabenden unterkriegen, eingeteilt in drei Gruppen. Die Gruppe der Anfänger bestand aus 7 Personen, die Hobbyspieler aus 6 und die Fortgeschrittenengruppe aus 9 Personen. Auch sie trafen sich noch einmal vor der Winterrunde zu einem gemütlichen Sommerhock.



Gemeinsamer Abschluss der Anfänger, Hobbyspieler und Fortgeschrittenen Foto: Ulrike Graupner

Moto-Cross-Freunde Ippingen e.V.



44. Clubsport-Motocross-Rennen in Ippingen am 12./13.10.2024

Liebe Leserinnen und Leser, am Wochenende vom 12. bis 13. Oktober 2024 steht wieder das alljährliche Motocross-Rennen am Himmelberg in Ippingen an.

Hierbei treten Fahrer in 15 verschiedenen Klassen von 50 ccm bis 500 ccm Motocross-Maschinen gegeneinander an. Spannung pur heißt es vor allem am Sonntag, denn dort geht es um den berühmten Wanderpokal im Supercup. Wer hier den Pokal drei Mal in Folge gewinnt, darf diesen behalten.

Also kommen Sie vorbei und genießen Sie die Faszination am Rennsport, hautnah in Ippingen.
Samstag geht es um 8.15 Uhr mit den ersten Trainings los und endet um ca. 16.30 Uhr.
Sonntag ist das erste Training um 8.15 Uhr und der Renntag endet gegen ca. 17.00 Uhr.



Trainingstag beim MSC Bräunlingen Foto: Swen Lauber

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und begrüßen Sie recht herzlich mit einer Rennwurst und einem Kaltgetränk am Himmelberg bei uns, dem MCF Ippingen e. V.
Sportliche Grüße
MCF Ippingen e. V.

Sportverein Hattingen



Öffnungszeiten Clubheim

Freitag: 20:00 Uhr
Samstag: 15:00 Uhr
Sonntag: 10:00 Uhr

Vorschau:

Kreisliga A Staffel 2

7. Spieltag

Sonntag, 06.10.2024

SG Aach-Eigelt./Heud./Honst. – Hattinger SV
15:00 Uhr

Reischbühlsportplatz Eigeltingen, Resichbühlstr.,
78253 Eigeltingen

Kreisliga C Staffel 2

7. Spieltag

Sonntag, 06.10.2024

SG Aach-Eigelt./Heud./Honst. III bis Hattinger SV II
11:30 Uhr

Reischbühlsportplatz Eigeltingen, Resichbühlstr.,
78253 Eigeltingen

Erste Mannschaft

Kreisliga A Staffel 2

6. Spieltag

Hattinger SV – SG Emmingen/Liptingen 0:3 (0:1)

Der HSV verlor am vergangenen Sonntag das Derby gegen die SG Emmingen/Liptingen mit 0:3.

In der ersten Minute hatte der HSV die erste Großchance der Partie, doch Burhan Pitzner verpasste aus guter Position den Abschluss. Nach Flanke von Burhan Pitzner war der Kopfball von Anil Bagci zu zentral und somit kein Problem für den Gästetorwart Schöpf. Die SG hatte im Anschluss an einen Eckball per Kopfball, der über das Tor ging, die erste nennenswerte Gelegenheit. In der 22. Minute scheiterte Gabriel Tomulescu nach einem Freistoß von Spielertrainer Florin Tirca freistehend vor dem Gästetor. Mit einem direkt verwandelten Freistoß ging die SG in der 27. Minute in Führung. Bis zur Pause blieben weitere Torchancen aus.

Kurz nach der Pause scheiterte Christian Rottler nach einem Steilpass alleinstehend vor dem Torwart und schob den Ball

am langen Eck vorbei. In der 53. Minute ging ein Freistoß von Co-Trainer Razvan Radu neben das Tor. Kurz darauf war ein Freistoß erneut nicht präzise genug. Zwei Querschläger in der Hintermannschaft des HSV leiteten das 0:2 aus Sicht des HSV ein. In der 73. Minute ging eine Direktabnahme von Ibrahim Kaynar neben das Tor. In der letzten Minute der Nachspielzeit erhöhten die Gäste auf 0:3 und besiegelten die Heimmiederlage.

Tore: 0:1 (27.) Kupferschmid, 0:2 (70.) Gäckle, 0:3 (90 + 3.) Reinhard

Bes. Vorkommnis: 85. Gelb-rote Karte HSV

Schiedsrichter: Gordon Hügel

Es spielten: Sebastian Knittel, Ibrahim Kaynar ab 84. Luis Letzgu, Suayip Kadak, Matthias Gaßner, Florin Tirca ab 73. Ertan Aliji, Michael Onah, Razvan Radu, Christian Rottler ab 72. Burim Gashi, Burhan Pitzner, Anil Bagci ab 86. Philipp Gaßner, Gabriel-Razvan Tomulescu

Zweite Mannschaft

Kreisliga C Staffel 2

6. Spieltag

Hattinger SV II - VfR Stockach III

2:4 (1:2)

Die Zweite verlor am vergangenen Samstag gegen den Tabellenweiten.

Ein Abspielefehler im Spielaufbau nutzten die Gäste durch Reiser zum 0:1. Die Zweite verzeichnete in der 20. Minute mit einem Schuss von Ali-Kemal Kanber einen Lattentreffer. Der ehemalige Bezirksliga-Torjäger Reiser war in der 24. Minute nicht von der HSV-Hintermannschaft zu halten und traf zum 0:2. Fabian Hagen gelang in der 30. Minute nach einer Flanke von Uwe Stellmacher der 1:2 Anschlusstreffer. Kurz darauf verpasste Robin Leiber die Chance zum Ausgleich. Reiser nutzte in der 53. Minute einen Fehlpass zum 1:3. In der 70. Minute erhöhten die Gäste auf 1:4. Robin Leiber verkürzte in der 83. Minute mit einem schönen Schuss ins lange Eck auf 2:4. In der 90. Minute traf Etienne Lange mit einem Schuss nur die Latte. Somit blieb es bei der 2:4 Niederlage.

Tore: 0:1 (7.) Reiser, 0:2 (24.) Reiser, 1:2 (30.) Fabian Hagen, 1:3 (53.) Reiser, 1:4 (70.) Ali, 2:4 (83.) Robin Leiber

Schiedsrichter: Günter Kohli

Es spielten: Bernd Hubertus, Robin Leiber, Fabian Hagen, Daniel Blumenschein, Ali-Kemal Kanber, Jonas Manz, Felix Schmid, Uwe Stellmacher, Mario Speck, Fuaad Barre, Yunus Verep. Ismail Almohammad, Matthias Leiber, Etienne Lange, Alexander Schwarz

AUS DER NACHBARSCHAFT

Sozialstation aus Geisingen lädt ein:

Jeden Montag von 14:30-15:30 Uhr

Gymnastik mit Susanne Kaiser

anschließend nettes Beisammensein. **Kosten: 3 €**

Jeden Dienstag ab 14:30 Uhr

Spielmittag

Wir laden Sie zum offenen Spielmittag ein. Wir freuen uns über Zuwachs und neue Spielerrunden.

Kosten: Spende

Mittwoch, 16. Oktober, ab 16:00 Uhr

Migde-Hock mit dem Duo Karibik

Es erwartet Sie tolle musikalische Unterhaltung und feine Schlachtplatte.

Eintritt: 5,00 € / Verpflegung: Spende

Anmeldung erforderlich!

Donnerstag, 24. Oktober, ab 15:00 Uhr

(Enkel-)Kindermittag

Wir schnitzen Kürbisse und basteln für Halloween.

Anmeldung wünschenswert!

Wir freuen uns auf Sie!

Sozialstation St. Beatrix e. V.

Hauptstraße 68 / Geisingen

07704 922 33 15

Einladung

Landseniorenverband Südbaden e.V.



Herr **Johann Thum** von der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG),

Bereich Prävention, informiert am **Donnerstag, 24. Oktober 2024 um 14:00 Uhr** im **Gasthaus „De' Engel“** in **St. Georgen-Brigach** zum Thema **„Unfälle im Alter vermeiden“**.

Zu diesem Vortrag sind alle Landseniorinnen und Landsenioren sowie am Thema interessierte Personen recht herzlich eingeladen.

Campus Galli im Oktober

5./6. Oktober: Sonderführung „Im Geiste Benedikts – Mönchsleben im Spiegel des Campus Galli“

Die Regula Benedicti, auch bekannt als Benediktsregel, wurde vom Heiligen Benedikt von Nursia verfasst. Sie ist eine der wichtigsten monastischen Regeln des Frühmittelalters und legt die Grundlagen für das klösterliche Leben fest. Tauchen Sie mit unserer Themenführung zum Klosterleben in die Organisation und den Alltag eines frühmittelalterlichen Klosters ein. Mit Zitaten aus der Benediktsregel erfahren Sie während Ihres Rundgangs, wo und wie diese im St. Galler Klosterplan und auf Campus Galli wiederzufinden ist. Beginn jeweils um 11 und 14 Uhr, Dauer: ca. 90 min, Preis: 7 EUR zzgl. Eintritt

Anmeldungen gerne vorab telefonisch unter 07575 / 206-1423 oder per E-Mail an booking@campus-galli.de

12./13. Oktober: Zeitreise in die Karolingerzeit mit der Reisegruppe HIWISCA

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Karolingerzeit und begleiten Sie die HIWISCA bei ihrem Stopp auf dem Campus Galli! Ein besonderes Highlight für unsere jungen Besucher ist die **Mitmachaktion für Kinder**: Hier können die Kleinen spielerisch den Umgang mit Schild und Speer erlernen. Mehr Infos unter www.campus-galli.de/events

26./27. Oktober: Licht und Wärme – Beleuchtung in der dunklen Jahreszeit

Erleben Sie die Welt der Beleuchtung und lernen Sie verschiedene historische Beleuchtungsmittel kennen. Entdecken Sie unsere Mitmachangebote an den Werkstätten und verfolgen Sie die Herstellung dieser traditionellen Lichtquellen hautnah.



Foto: Karolingische Klosterstadt e. V. – Campus Galli

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN



Seelsorgeeinheit St. Sebastian
Immendingen-Möhringen



St. Peter und Paul Immendingen
St. Gallus Zimmern,
St. Bartholomäus Mauenheim,

St. Priska Ippingen,
St. Theopont und Synesius Hattingen,
St. Andreas Möhringen,
St. Jakobus Eßlingen

Bachzimmerer Str. 2a, 78194 Immendingen

Tel.: 07462 6289

E-Mail-Adresse:

immendingen@kath-immendingen-moehringen.de

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:

www.kath-immendingen-moehringen.de

Bankverbindung: Sparkasse Engen-Gottmadingen

IBAN: DE97 6925 1445 0005 1050 10

SWIFT-BIC: SOLADES1ENG

Seelsorgeteam:

Axel Maier, Pfarrer

Tel.: 07462 6289

maier@kath-immendingen-moehringen.de

Pfarrbüro Immendingen

Tel.: 07462 6289

immendingen@kath-immendingen-moehringen.de

Pfarrbüro Möhringen

Tel.: 07462 269382

moehringen@kath-immendingen-moehringen.de

Pater Arockia Jegani, Vikar

Tel.: 07462 269381

jegani@kath-immendingen-moehringen.de

Sekretärinnen:

Kornelia Schlesinger, Iris Kleiner, Regina Graf

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Montag 8:30 Uhr - 11:00 Uhr

Dienstag 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

Mittwoch 8:30 Uhr - 11:00 Uhr

Donnerstag 15:30 Uhr - 18:30 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Möhringen

Dienstag 8:30 Uhr - 11:30 Uhr

Mittwoch 15:30 Uhr - 18:30 Uhr

Freitag 8:30 Uhr - 11:30 Uhr

Redaktion des Mitteilungsblattes

Bitte senden Sie alle Mitteilungen für das Gemeindeblatt bis

Dienstag, 10:00 Uhr,

an info@kath-immendingen-moehringen.de.

Bitte bestellen Sie Messgedenken 3 Wochen vor dem gewünschten Datum.

Taufen bitte frühzeitig anmelden!

Wir bitten Sie aus organisatorischen Gründen, Taufen **mindestens 3 Monate** vor Tauftermin auf dem Pfarramt Immendingen, 07462 6289 oder Möhringen, 07462 269382, anzumelden.

Gemeinsame Andacht für die Verstorbenen des Jahres 2023/24

Traditionell wird beim Gräberbesuch an Allerheiligen, auf den einzelnen Friedhöfen unserer Gemeinden, und in den vorausgehenden Andachten oder Gottesdiensten vor Ort, das Totengedenken gehalten. Nach der zwangsaufgelegten Corona-Pause feiern wir in diesem Jahr wieder eine eigens gestaltete Andacht für alle Toten, die seit dem 01.11.2022 bis zum 20.10.2024 in den Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit St. Sebastian gelebt haben und verstorben sind. Diese findet am **So., 27.10.2024 um 18:30 Uhr in der Pfarrkirche in Mauenheim** statt und wird gesanglich vom Kirchenchor Mauenheim umrahmt. Hierzu laden wir besonders alle Familienmitglieder und Trauerangehörigen der Verstorbenen herzlich ein. Selbstverständlich sind aber auch alle Christen aus unserer Seelsorgeeinheit willkommen, die durch den Tod lieber Menschen bewegt sind und sich im Glauben und in der Hoffnung neu bestärken lassen wollen.

Mit freundlichen Grüßen der Verantwortlichen für diese Andacht,

Pfarrer Axel Maier und Frau Monika Bender aus Mauenheim

Zur Erinnerung

Erstkommunion 2025 – Gemeinsamer Info-Elternabend für die ganze Seelsorgeeinheit

am **Do., 10.10.24, um 19:00 Uhr, im kath. Pfarrheim in Immendingen (Alemannenweg 3)**. An diesem Abend wer-

den wichtige Infos zur Vorbereitung und Terminplanung der Erstkommunion 2025 bekannt gegeben und besprochen. Bitte denken Sie an einen Stift/Schreibblock, und teilen Sie mir unter E-Mail: maier@kath-immendingen-moehringen.de oder Tel.: 07462/6289 mit, falls Sie nicht am Elternabend teilnehmen können.

In Vorfreude auf die Begegnung mit Ihnen grüßt Sie
Pfarrer Axel Maier

Verkauf von Jahreskalender für 2025 mit Motiven von St. Peter und Paul Immendingen

Dieses Jahr bietet das Familiengottesdienststeam einen Jahreskalender mit schönen Fotomotiven zum Verkauf an. Es handelt sich um einen Familienkalender, der ausreichend Platz für Notizen bietet.

In der nächsten Zeit wird nach den Gottesdiensten ein Exemplar zur Ansicht in der Kirche ausliegen. Der Kalender kann auch im Pfarrbüro zu den üblichen Sprechzeiten begutachtet werden. Wer einen Kalender bestellen möchte, kann sich in eine Bestellliste eintragen und direkt im Anschluss den Kaufpreis von 15 Euro im Pfarrbüro begleichen. Die Listen liegen bis zum 19.10. aus, danach geht der Kalender in Druck. Im Mitteilungsblatt wird es eine Mitteilung geben, wann die Kalender zur Abholung im Pfarrbüro bereitliegen. Die Einnahmen werden ebenfalls für die Kosten des Konzerts im Oktober 2025 anlässlich des 10-jährigen Jubiläums des Familiengottesdiensts verwendet.

4. Krippenweg vom 8.12.2024 - 06.01.2025 in Immendingen

Dieses Jahr bereits zum 4. Mal lädt das Familiengottesdienststeam Immendingen um Pfarrer Maier wieder alle kleinen und großen Weihnachtsbegeisterten ein, auf einer Spazerroute durch Immendingen viele interessante Krippen zu bestaunen. In und um die katholische Kirche St. Peter und Paul und das Rathaus, an vielen stimmungsvollen Plätzen im Kernort sowie einigen Schaufenstern von Geschäften werden wieder die unterschiedlichsten Krippen zu bestaunen sein.

Alle Interessierten und Krippenbegeisterten, die gerne beim 4. Immendinger Krippenweg selbst mitmachen möchten, sind herzlich eingeladen, ihre verbindliche Zusage über eine Krippenaufstellung bis spätestens am 02.11.2024 mitzuteilen. Hierzu können Sie sich gerne unter s.faessle@t-online.de melden. Wer dabei sein möchte, sollte die Art der Krippe, deren Aufstellungsort, sowie Name und Adresse des Aufstellers mitteilen. Nähere Informationen erhalten Sie dann direkt vom Krippenteam.

Es grüßt Sie herzlich das Familiengottesdienststeam und Pfarrer Axel Maier

Am kommenden Dienstag, 08.10.2024 ist das Pfarrbüro Immendingen geschlossen!

Des Lebens Sonnenschein ist Singen und Fröhlichsein

Sprichwort (Quelle: Copenrath Verlag)

Wochenendgottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit

Sa., 05.10.	Ippingen	18:30 Uhr	Vorabendmesse
So., 06.10.	Hattingen	9:00 Uhr	Eucharistiefeier zu Erntedank
	Immendingen	10:30 Uhr 18:30 Uhr	Familiengottesdienst zu Erntedank mit ConTakte Wort-Gottes-Feier Hoffen und Beten
	Möhringen	10:30 Uhr	Eucharistiefeier zu Erntedank mit dem Gesangsverein Möhringen

Gottesdienste in der Autobahnkapelle im Hegau Oktober

Sonntag, 06. Oktober | 11.00 Uhr Eucharistiefeier – Erntedankfest

Verantwortlich: Kath. Pfarrer Gebhard Reichert und Familie Brigitte, Stephan und Rosalie Sauter-Servaes

Musikalische Gestaltung: Franz Meister
Bitte bringen Sie ein Körbchen mit Früchten mit!

Im Anschluss an den Gottesdienst:

Agape im Hof der Emmauskapelle

Sonntag, 13. Oktober | 11.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst

Verantwortlich:

Ulrike Klopfer, Markus Bertsch, Volker Obergfell

Musikalische Gestaltung: Die Cookies

Sonntag, 20. Oktober | 11.00 Uhr

Eucharistiefeier

Verantwortlich: Dekan Matthias Zimmermann

Musikalische Gestaltung: Xaver Müller

Kath. Pfarrgemeinde St. Peter und Paul Immendingen



So., 06.10.24 Erntedankfest, 27. Sonntag im Jahreskreis

10.30 **Familiengottesdienst zum Erntedankfest** – mitgestaltet von ConTakte und Kindern und Jugendlichen.

wir beten für Melitta Schol (Jahrtag) - Ewald u. Gertrud Fässle u. verst. Angehörige d. Fam. Fässle-Wöhrle

18.30 **Wort-Gottes-Feier** Hoffen und Beten – Bei Jesus sein in den öffentlichen und persönlichen Anliegen der Zeit.

Mi., 09.10.24

9.00 **Eucharistiefeier und Anbetung**

Sa., 12.10.24

18.30 **Vorabendmesse**

wir beten für Verst. d. Fam. Wichert-Hienerwadel - Verst. d. Fam. Bausch - Anna und Josef Griening

Erntedank in Immendingen –

Bitte um Gaben für den Altar bis Fr., 04.10. – 18:00 Uhr

Damit wir auch in diesem Jahr für das Erntedankfest wieder einen schönen Altar in der Kirche richten können, bitten wir um Erntekörbchen und Gaben von Garten und Acker. Das Erntedankfest in Immendingen ist am So., 06.10.24 um 10:30 Uhr, im Rahmen eines Familiengottesdienstes. Wir bitten um Abgabe der Gaben bis Freitag, 04.10., 18:00 Uhr. Die gesegneten Gaben können nach dem Gottesdienst wieder nach Hause mitgenommen werden. Vielen Dank!

Kath. öffentliche Bücherei Immendingen

Öffnungszeiten:

Montag 16.30-18.30 Uhr

Mittwoch 16.30-18.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kontakt: 07462/6766 (Ketterer)

Kath. Pfarrgemeinde St. Gallus Zimmern



So., 13.10.24 28. Sonntag im Jahreskreis

10.30 **Wort-Gottes-Feier** als Familiengottesdienst zum Erntedankfest.

Alle Kinder und Erwachsenen sind eingeladen eine Erntekörbchen zur Segnung mitzubringen!

Öffnungszeiten der Kirche St. Gallus in Zimmern

Die Kirche ist am Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen jeweils von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet.

Kath. Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Mauenheim



Fr., 04.10.24 Herz-Jesu-Freitag

17.00 **Rosenkranz**

Fr., 11.10.24 Tag der ewigen Anbetung Möhringen

17.00 **Rosenkranz**

Kath. Pfarrgemeinde St. Theopont und Synesius Hattingen



So., 06.10.24 Erntedankfest 27. Sonntag im Jahreskreis
9.00 **Eucharistiefeier** zu Erntedank!
Alle Kinder und Erwachsenen sind eingeladen, ein Erntekörbchen zur Segnung mitzubringen!

Mi., 09.10.24
18.00 **Rosenkranzandacht** der kfd Hattingen.
Herzliche Einladung an alle Frauen und Männer, die gerne den Rosenkranz beten.

Erntegaben
können gerne am Samstagmorgen in die Kirche gebracht werden.

Kath. öffentliche Bücherei Hattingen

Öffnungszeiten:

dienstags von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Euer Büchereiteam Beate und Rita

Kath. Pfarrgemeinde St. Priska Ippingen



Sa., 05.10.24

18.00 **Rosenkranz**
18.30 **Vorabendmesse**

So., 13.10.24 28. Sonntag im Jahreskreis

10.30 **Eucharistiefeier** zu Erntedank!
Alle Kinder und Erwachsenen sind eingeladen, ein Erntekörbchen zur Segnung mitzubringen!
Wir beten für Maria und Augustin Mayer

18.30 **Rosenkranz**

Terminänderung Senioren-Treff

Da der eigentliche Termin des Senioren-Treffs mit dem Tag der Deutschen Einheit zusammenfällt, verschieben wir unsere Zusammenkunft um eine Woche nach hinten. Wir laden euch also ein, am 10.10. ab 14:30 Uhr unsere Gäste im Pfarrhaus zu sein. Kuchenspenden bitte anmelden – vielen Dank.

Vorankündigung für den November: dort wird uns die Polizei besuchen, über Betrugsmaschen, die häufig Senioren betreffen (Enkeltricks etc.), referieren und aufklären, wie man sich richtig verhält. Wir freuen uns auf viele Zuhörer!
Das Gemeindeteam

Kath. Pfarrgemeinde St. Andreas Möhringen

Fr., 04.10.24 Herz-Jesu-Freitag

18.00 **Rosenkranz**
18.30 **Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag**

So., 06.10.24 Erntedankfest 27. Sonntag im Jahreskreis

10.30 **Eucharistiefeier zu Erntedank** mit Segnung der mitgebrachten Erntegaben - musikalisch umrahmt vom Gesangverein Sängerkranz Möhringen zum Perusontag.

Kollekte für unsere Partnergemeinde Montero/Peru

wir beten für Michael und Ernst Kraft und verst. Angehörige
Anschließend lädt die Perugruppe zum Essen ins Gemeindehaus ein.

18.30 **Rosenkranz**

Fr., 11.10.24

Tag der ewigen Anbetung Möhringen

16.00 **Tag der Ewigen Anbetung** Tag der Ewigen Anbetung in Möhringen. 16:00 Uhr Eröffnung mit Aussetzung. - 16:15 Uhr Betstunde der kfd Möhringen - 17:00 Uhr Betstunde Priester - 18:00 Uhr Bet-

stunde Männergebetsgruppe - 19:00 Uhr Eucharistiefeier zum Abschluss.

19.15 **Eucharistiefeier** zum Abschluss des Tags der Ewigen Anbetung.

Sa., 12.10.24

18.00 **Rosenkranz**
18.30 **Wort-Gottes-Feier**

So., 13.10.24 28. Sonntag im Jahreskreis

18.30 **Fatima Rosenkranz**

Peru-Sonntag

Am 6. Oktober feiern wir in Möhringen das Erntedankfest – traditionell findet gleichzeitig der Peru-Sonntag statt. Im Gottesdienst um 10.30 Uhr denken wir in besonderer Weise an unsere Partnergemeinde St. Antonio in Monero/Peru. Zur Ehre Gottes und Ihnen zur Freude singt der Gesangverein, begleitet von Miriam Schinagl an der Orgel, die „Kleine Messe“ von Robert Führer.

Dazu laden wir Sie alle herzlich ein – ebenso natürlich zum anschließenden Mittagessen im Gemeindehaus sowie zu Kaffee und Kuchen am Nachmittag.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

Ihre Peru-Gruppe

Kath. Pfarrgemeinde St. Jakobus Eßlingen

So., 13.10.24 28. Sonntag im Jahreskreis

9.00 **Eucharistiefeier** zu Erntedank – alle Kinder und Erwachsenen sind eingeladen, ein Erntekörbchen zur Segnung mitzubringen!

Wir beten für Karl und Jürgen Biehler – Rita Schischke und verst. Angeh. – Edwin Biehler – Jahrtagstiftung Franz u. Caroline Fuchs

Kath. Pfarrgemeinde St. Wendelin Hintschingen

Samstag, 5. Oktober 2024 – Samstag, der 26. Woche im Jahreskreis

18:30 Uhr Kirchen-Hausen – Vorabendmesse
Erntedank

Hl. Messe für die Gemeinde und Erwin Elsäber (1. Opfer); Walter Bernauer; Artur u. Roman Jud u. Angeh.

mit Segnung der Erntegaben

Montag, 7. Oktober 2024 – Unsere liebe Frau vom Rosenkranz

18:30 Uhr Kirchen-Hausen – Andacht

gestaltet vom Frauentreff mit anschließendem Umtrunk

Mittwoch, 9. Oktober 2024 – Mittwoch der 27. Woche im Jahreskreis

18:30 Uhr Kirchen-Hausen

Hl. Messe zu Ehren des hl. Josef

Sonntag, 13. Oktober 2024 – 28. Sonntag im Jahreskreis
8:30 Uhr Kirchen-Hausen

Hl. Messe für die Gemeinde und Elfi, Jakob u. Franziska Frank; Mathä Schelling u. verst. Angeh.; Oskar Weiler u. verst. Angeh.

Rosenkranz im Oktober: Rosenkranzmonat

St. Marien Kirchen-Hausen

Im Oktober findet immer am Freitag der Rosenkranz in der Kapelle in Hausen um 18:30 Uhr statt.

Frauentreff Kirchen-Hausen/Hintschingen

Einladung zur Andacht in Hintschingen

Liebe Frauen,

zu einer Andacht am Montag, dem 07.10.2024, um 18:30 Uhr mit anschließendem Umtrunk auf dem Kirchenplatz, möchten wir euch herzlich einladen.

Auf euer Kommen freut sich

die Vorstandschaft

Liebe Seniorinnen und Senioren,

wir laden euch alle ganz herzlich zu einem gemütlichen Singabend mit Harald und Martin am Montag, **dem 14.10.2024, um 19.00 Uhr** in den Pfarsaal ein. Gemeinsam wollen wir

alte und bekannte Lieder singen und einen geselligen Abend verbringen. Wer einen Fahrdienst benötigt, kann sich gerne melden, Tel. 6556.

Auf einen schönen musikalischen Abend freuen sich
Angelika, Uschi, Brigitta

Voranzeige: Der Seniorennachmittag im Advent ist am Sonntag, 8. Dezember.

Evangelische Kirchengemeinde Immendingen "Versöhnungskirche"



Kontakt und Öffnungszeiten

1. Vorsitzende des Kirchengerätevereins:

Heike Averbage, Tel.: 07462 8081

Kirchenpflege: Sabine Heise, Tel.: 07463 9918640

E-Mail: Pfarramt.Immendingen@elkw.de

Gemeindebüro:

78194 Immendingen, Schwarzwaldstraße 1

Sekretärin: Andrea Vöckel,

Tel.: 07462 1308, Fax: 07462 945066

E-Mail: andrea.voectel@elkw.de

Öffnungszeiten: Mittwoch, 09.00 – 11.30 Uhr

und Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr

Internet: www.immendingen-evangelisch.de

Wochenspruch:

„**Aller Augen warten auf dich,
und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.**“

Psalms 145,15

Samstag, den 5. Oktober 2024

14.00 Uhr Abgabe der Erntegaben in der Versöhnungskirche Immendingen

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Sonntag, den 6. Oktober 2024 – Erntedank

09.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden in der Versöhnungskirche in Immendingen

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Gottesdienstbesucher zum gemütlichen Beisammensein mit gemeinsamem Essen eingeladen.

10.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden und der Konfi3-Kinder in der Markuskirche in Geisingen

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Gottesdienstbesucher zu Kaffee und Kuchen und Apfelsaft und Hefezopf eingeladen.

Pfarrerin Nicole Kaisner wird die Gottesdienste halten.

Donnerstag, den 10. Oktober 2024

15.00 Uhr Ökumenischer Seniorenkreis im Gemeindezentrum unterhalb der Versöhnungskirche

Samstag, den 12. Oktober 2024

13.30 Uhr Trauung des Brautpaares Selina Hermes und Johannes Wazka in der Versöhnungskirche in Immendingen
Pfarrerin Nicole Weber

Sonntag, den 13. Oktober 2024

09.30 Uhr Gottesdienst in der Markuskirche in Geisingen
Prädikant Jens Wendler

Der Gottesdienst in Immendingen entfällt an diesem Tag. Die Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst in Geisingen zu besuchen.

Ökumenischer Seniorenkreis

Wir laden ganz herzlich zu unserem nächsten Treffen am Donnerstag, dem 10. Oktober 2024, um 15 Uhr ein. Nach einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen bieten wir Gymnastik mit Doris Pfaff an. Wir freuen uns darauf.
Das Team des Seniorenkreises

Kasualvertretung:

Für alle Anfragen zu den Kasualien (Trauungen und Bestattungen) ist das Gemeindebüro in Tuttlingen zuständig,

E-Mail: gemeindebuero@ev-kirche-tuttlingen.de, Telefon 07461-927522. Dieses leitet Ihr Anliegen dann an den jeweils zuständigen Pfarrer weiter.

Alle Veranstaltungen und Termine können Sie auch auf unserer Homepage www.immendingen-evangelisch.de einsehen. In unserem Schaukasten vor der Kirche finden Sie immer Informationen über aktuelle Veranstaltungen, auch außerhalb von Immendingen.

Neuapostolische Kirche Immendingen



So., 06.10.

10.00 Uhr Festgottesdienst mit dem **Bizirksapostel in Karlsruhe-Mitte**

Unsere Gemeinde ist zur **Bildübertragung** wieder nach **Engen** oder **Tuttlingen** eingeladen.

Do., 10.10.

20.00 Uhr Gottesdienst in Immendingen



Wassonstnoch interessiert

Aus dem Verlag

Kürbissuppe aus dem Ofen

Eine Kürbissuppe schmeckt immer. Unser Rezept ist super einfach im Ofen zubereitet.

Rezeptautorin: Sabrina Dürr

Zutaten

- 1 Butternut-Kürbis, falls er sehr groß ist, die Hälfte
- 1 Zwiebel
- 1 Knoblauchzehe
- 1 Lauch
- 1 Möhre
- 1 Stück Ingwer
- 1 EL desodoriertes Rapsöl oder Olivenöl
- etwas Salz und Pfeffer
- 600 ml Gemüsebrühe
- Kokosmilch oder Sahne nach Belieben

Zubereitung

1. Butternut in Würfel schneiden.
2. Mit dem geputzten und grob gewürfelten Gemüse in eine Auflaufform geben, mit Öl übergießen, salzen und im Ofen garen (etwa 45 Minuten bei 180 Grad).
3. Gemüsebrühe erhitzen, Ingwer hineinreiben, das gegarte Gemüse mit in den Topf geben und pürieren.
4. Nach Belieben pfeffern und mit Kokosmilch oder Sahne abschmecken.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



Deine Region auf

NUSSBAUM.de